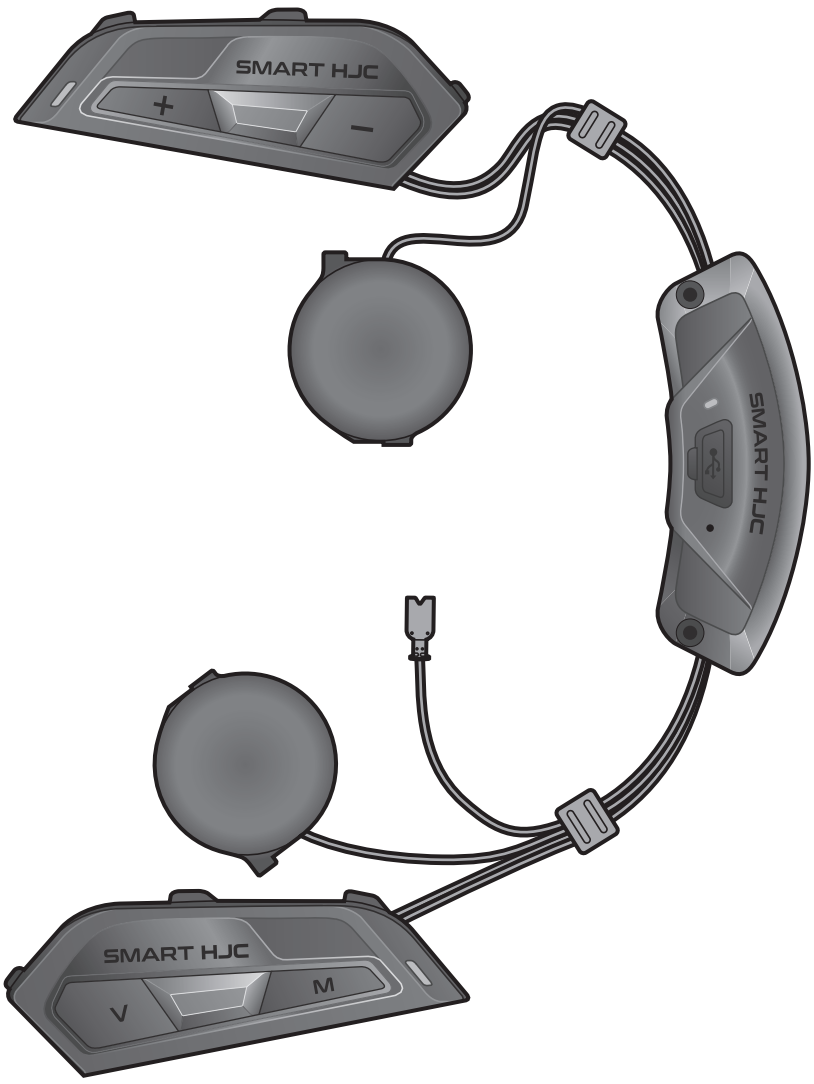


SMART HJC 50B

2nd GEN PREMIUM MOTORCYCLE BLUETOOTH® COMMUNICATION SYSTEM FOR HJC HELMETS

HD SPEAKERS

BENUTZERHANDBUCH

Version 1.0.0

GERMAN

INHALT

1. ÜBER DAS SMART HJC 50B 7

1.1 Produktmerkmale 7
1.2 Produktdetails 8
1.3 Lieferumfang 9

2. INSTALLATION DES HEADSETS AM HELM 10

2.1 Helminstallation 10
2.1.1 Modularer Kinnbügel/Öffnen des Visiers bei Integralhelmen und offenen Helmen 10
2.1.2 Entfernen der Helm-Modulabdeckung 10
2.1.3 Abnehmen der Helm-Wangenpolsterung 11
2.1.4 Installation des Tastenmoduls 11
2.1.5 Installation des Bluetooth-Moduls 12
2.1.6 Installation des Mikrofons 13
2.1.7 Installation des Lautsprechermoduls 16
2.1.8 Verkabelung 17
2.1.9 Befestigen der Wangenpolsterung 17
2.1.10 Modularer Kinnbügel/Schließen des Visiers bei Integralhelmen und offenen Helmen 18

3. ERSTE SCHRITTE 19

3.1 Herunterladbare Software 19
3.1.1 App SMART HJC BT 19
3.1.2 SMART HJC Device Manager 19
3.2 Laden 19
3.3 Legende 20
3.4 Ein- und Ausschalten 20
3.5 Überprüfung des Akkuladezustands 20
3.6 Lautstärkeregelung 21

4. KOPPELN DES HEADSETS MIT ANDEREN BLUETOOTH-GERÄTEN 22

4.1 Handy koppeln 22
4.1.1 Erste Kopplung des SMART HJC 50B 22

4.1.2 Kopplung, wenn das SMART HJC 50B ausgeschaltet ist 23
4.1.3 Kopplung, wenn das SMART HJC 50B eingeschaltet ist 24
4.2 Kopplung des zweiten Handys – zweites Mobiltelefon, GPS und SR10 24
4.3 Erweiterte selektive Kopplung: Kopplung unter Verwendung eines bestimmten Profils (HFP oder A2DP Stereo) 25
4.3.1 Handy-Kopplung: Freisprechprofil 25
4.3.2 Medienkopplung: A2DP-Profil 25
4.4 Kopplung des GPS 26

5. VERWENDEN EINES MOBILTELEFONS 27
5.1 Tätigen und Annehmen von Anrufen 27
5.2 Siri und Google Assistant 27
5.3 Kurzwahl 28
5.3.1 Voreinstellungen für die Kurzwahl zuweisen 28
5.3.2 Kurzwahlnummern verwenden 28

6. STEREO-MUSIK 29
6.1 Bluetooth-Stereo-Musik 29
6.2 Musik teilen 29
6.2.1 Musik teilen über die Bluetooth-Sprechanlage 30
6.2.2 Musik teilen über Mesh Intercom 30

7. MESH INTERCOM 31
7.1 Was ist Mesh Intercom? 31
7.1.1 Open Mesh 32
7.1.2 Group Mesh 32
7.2 Mesh Intercom starten 33
7.3 Mesh in Open Mesh verwenden 33
7.3.1 Kanaleinstellungen (standardmäßig Kanal 1) 33

7.4 Mesh in Group Mesh verwenden 34
7.4.1 Group Mesh erstellen 34
7.4.2 Bestehendem Group Mesh beitreten 35
7.5 Mikrofon aktivieren oder deaktivieren (standardmäßig aktiviert) 36
7.6 Zwischen Open Mesh und Group Mesh wechseln 37
7.7 Mesh zurücksetzen 37

8. BLUETOOTH-SPRECHANLAGE 38

8.1 Kopplung der Sprechanlage 38
8.1.1 Mit Smart Intercom Pairing (SIP) 38
8.1.2 Mit der Taste 39
8.2 Der Letzte wird zuerst bedient 40
8.3 Zwei-Wege-Sprechanlage 41
8.4 Mehrweg-Sprechanlage 42
8.4.1 Drei-Wege-Konferenz über die Sprechanlage beginnen 42
8.4.2 Gespräch über die Vier-Wege-Konferenzsprechanlage beginnen 43
8.4.3 Mehrwege-Gespräch über die Sprechanlage beenden 43
8.5 Drei-Wege-Telefonkonferenz über die Sprechanlage 44
8.6 Group Intercom 45
8.7 Mesh Intercom-Konferenz mit Bluetooth-Sprechanlagen-Teilnehmern 45

9. UNIVERSAL INTERCOM 47

9.1 Universal-Gegensprechkopplung 47
9.2 Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom 47

9.3 Mehrwege-Kommunikation über Universal Intercom 48
9.3.1 Drei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom 48
9.3.2 Vier-Wege-Kommunikation über Universal Intercom 49
9.4 Mesh Intercom-Konferenz mit Teilnehmer einer Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom 50

10. VERWENDEN DES FM-RADIOS 51

10.1 FM-Radio ein-/ausschalten 51
10.2 Durchführen des Sendersuchlaufs und Speichern der Radiosender 51
10.3 Radiosender suchen und speichern 52
10.4 Vorläufige Sendervoreinstellung 53
10.5 Navigieren zwischen voreingestellten Sendern 53

11. SPRACHBEFEHL 54

12. FUNKTIONSPRIORITÄT UND FIRMWARE-AKTUALISIERUNGEN 56

12.1 Funktionspriorität 56
12.2 Firmware-Aktualisierungen 56

13. KONFIGURATION 57

13.1 Headset-Konfigurationsmenü 57
13.1.1 Alle Kopplungen löschen 58
13.1.2 Fernbedienung koppeln 58
13.2 Software-Konfiguration 58
13.2.1 Headset-Sprache 58
13.2.2 Audio-Equalizer (standardmäßig deaktiviert) 58
13.2.3 VOX-Telefon (standardmäßig aktiviert) 59
13.2.4 VOX-Sprechanlage (standardmäßig deaktiviert) 59

13.2.5 VOX-Empfindlichkeit (standardmäßig: 3) 59
13.2.6 HD-Sprechanlage (standardmäßig aktiviert) 60
13.2.7 HD Voice (standardmäßig aktiviert) 60
13.2.8 Audio Multitasking über die Bluetooth-Sprechanlage (standardmäßig deaktiviert) 61
13.2.9 Empfindlichkeit der Sprechanlagenüberlagerung (standardmäßig: 3) 61
13.2.10 Lautstärkenverwaltung der Audioüberlagerung (standardmäßig deaktiviert) 62
13.2.11 Intelligente Lautstärkenkontrolle (standardmäßig deaktiviert) 62
13.2.12 Eigenecho (standardmäßig deaktiviert) 62
13.2.13 Sprachansage (standardmäßig aktiviert) 62
13.2.14 RDS AF-Einstellung (standardmäßig deaktiviert) 62
13.2.15 FM-Senderinfo (standardmäßig aktiviert) 63
13.2.16 Advanced Noise Control™ (standardmäßig aktiviert) 63
13.2.17 Regionsauswahl 63

14. FEHLERSUCHE 64

14.1 Reset bei Fehlfunktion 64
14.2 Zurücksetzen 65

1. ÜBER DAS SMART HJC 50B

1.1 Produktmerkmale

Bluetooth® 5.0

Mesh Intercom™ mit einer Reichweite von bis zu 2 km*

Sprechanlage mit einer Reichweite von bis zu 2 km*

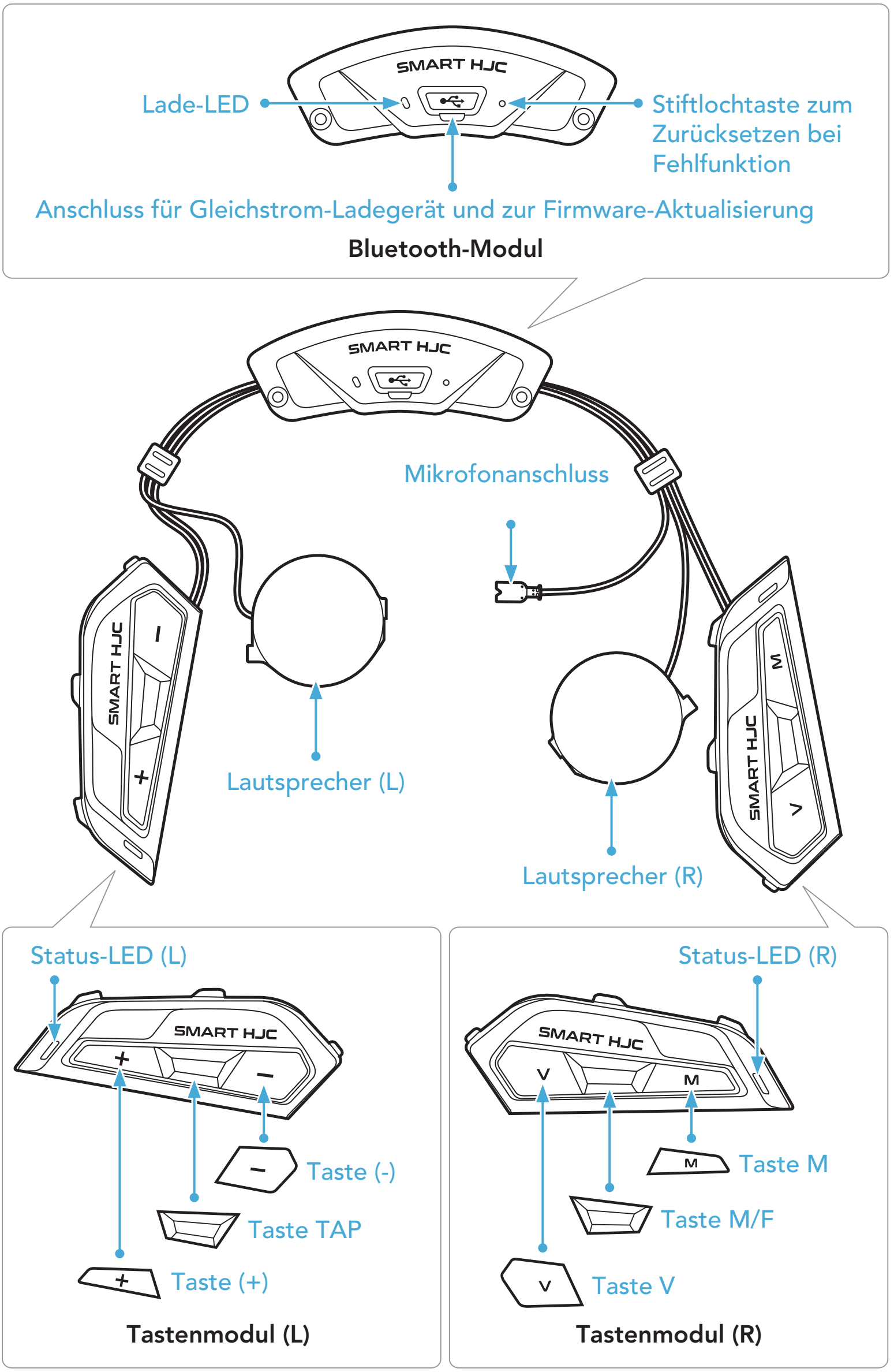
Audio Multitasking™

- Sprachbefehle in mehreren Sprachen
- Unterstützung von Siri und Google Assistant

Individuelle Helmanpassung

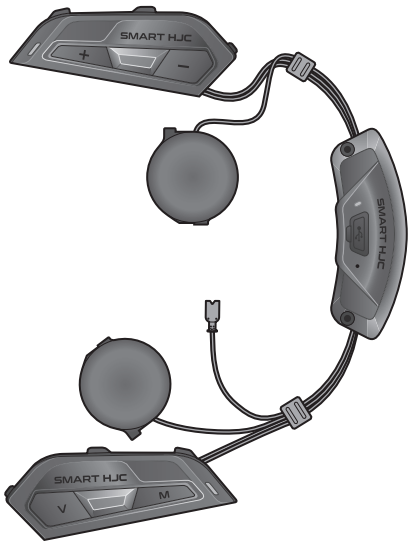
* in offenem Gelände

1.2 Produktdetails

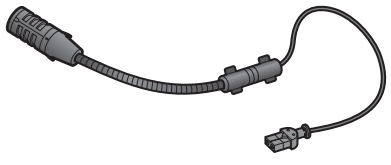


* Status-LED (L) und Status-LED (R) können gleichzeitig leuchten.

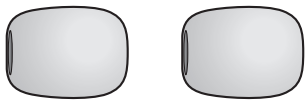
1.3 Lieferumfang



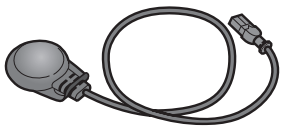
Headset-Haupteinheit



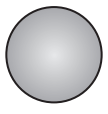
Kabelgebundenes Bügel-Mikrofon für modulare/ offene Helme



Mikrofonaufsätze für kabelgebundenes Bügel-Mikrofon



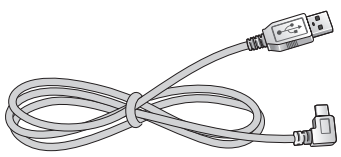
Kabelgebundenes Mikrofon für Integralhelme



Klettverschluss zur Befestigung des kabelgebundenen Mikrofons



Schrauben



USB-Lade- und Datenkabel (USB-C)



Inbusschlüssel

2. INSTALLATION DES HEADSETS AM HELM

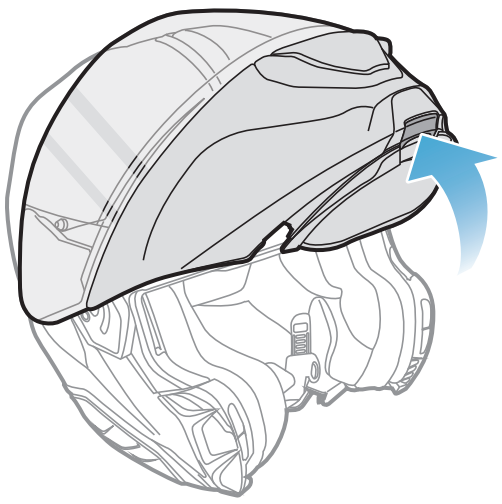
Mit **SMART HJC 50B** kompatible **HJC-Helme** finden Sie unter **www.smarthjc.com**

2.1 Helminstallation

Folgen Sie dieser Anleitung, um das Headset sicher an einem modularen Helm, offenen Helm oder Integralhelm anzubringen.

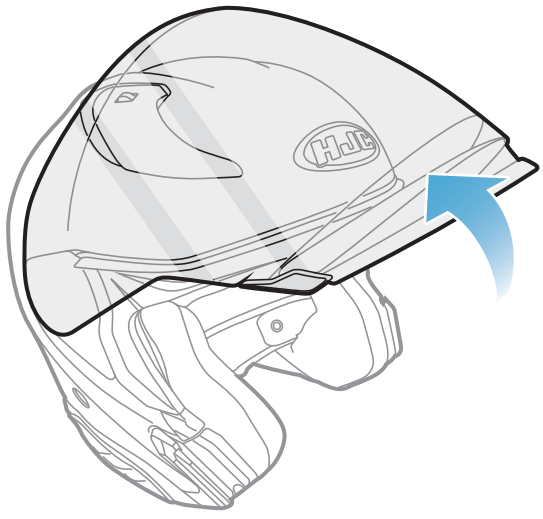
2.1.1 Modularer Kinnbügel/Öffnen des Visiers bei Integralhelmen und offenen Helmen

1. Klappen Sie den Kinnbügel des modularen Helms oder die Visierblende des offenen Helms ganz nach oben.



Modularer Helm

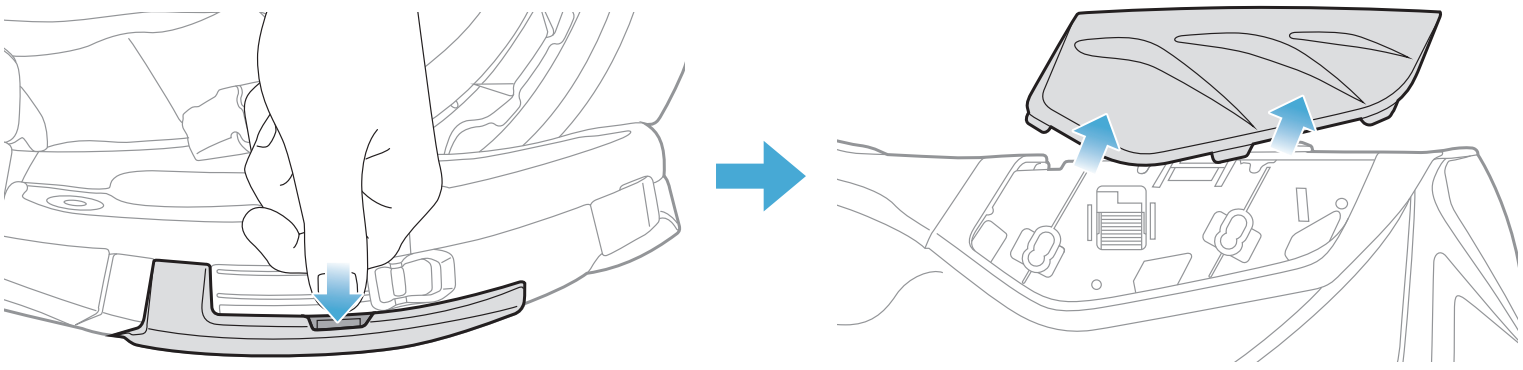
oder



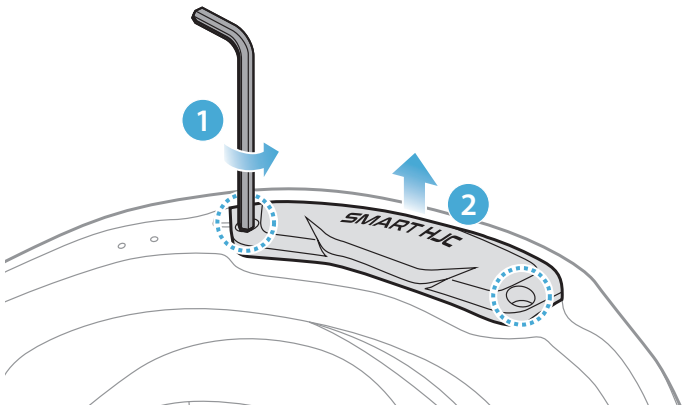
Offener Helm

2.1.2 Entfernen der Helm-Modulabdeckung

1. Drücken Sie auf die Vertiefung auf der linken Seite der Abdeckung, um die linke Seite der Abdeckung zu entfernen.

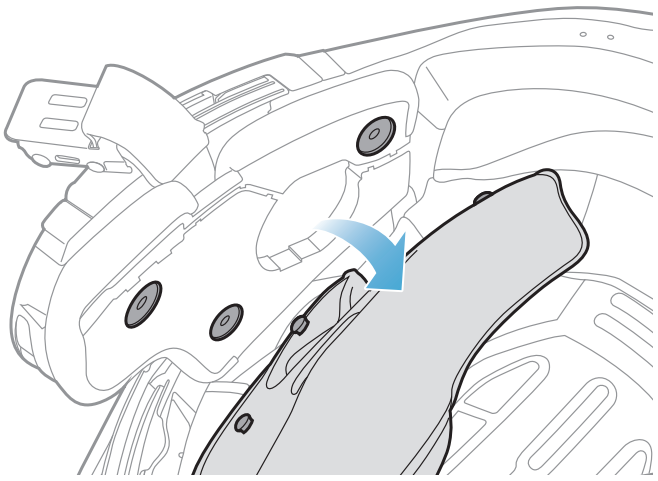


2. Gehen Sie auf der anderen Seite ebenso vor, um die rechte Seite der Abdeckung zu entfernen.
3. Lösen Sie die zwei kurzen Schrauben an der hinteren Abdeckung des Helms mit dem Inbusschlüssel aus dem Lieferumfang und nehmen Sie dann die Abdeckung ab.



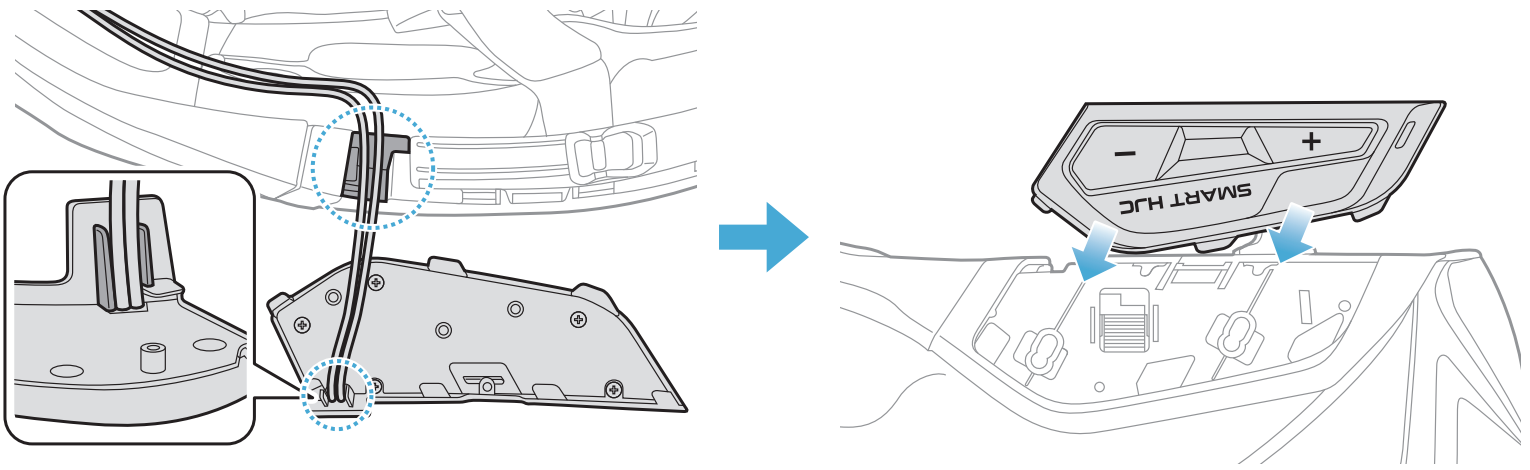
2.1.3 Abnehmen der Helm-Wangenpolsterung

1. Lösen Sie die Druckverschlüsse der Wangenpolsterungen und nehmen Sie die Polsterungen aus dem Helm heraus.



2.1.4 Installation des Tastenmoduls

1. Vergewissern Sie sich, dass sich die Öffnungen unten am Tastenmodul (L) an der richtigen Position befinden. Schieben Sie das Tastenmodul (L) dann an die entsprechende Stelle, bis Sie einen Klick hören.

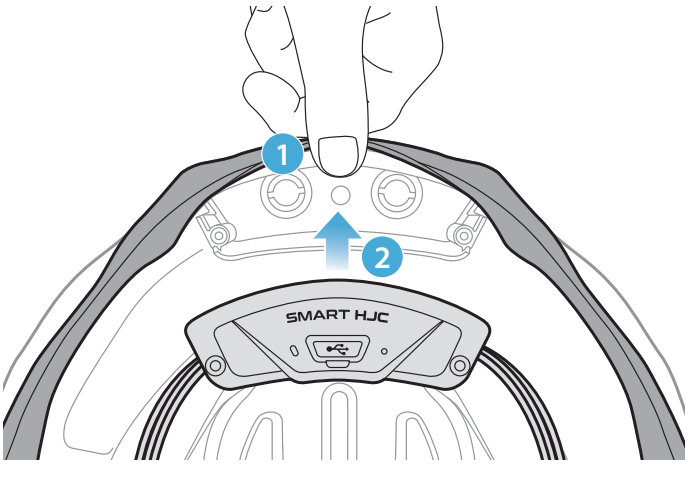


Hinweis: Vergewissern Sie sich, dass sich die Verkabelung des Tastenmoduls wie in der Abbildung gezeigt an der entsprechenden Vertiefung befindet.

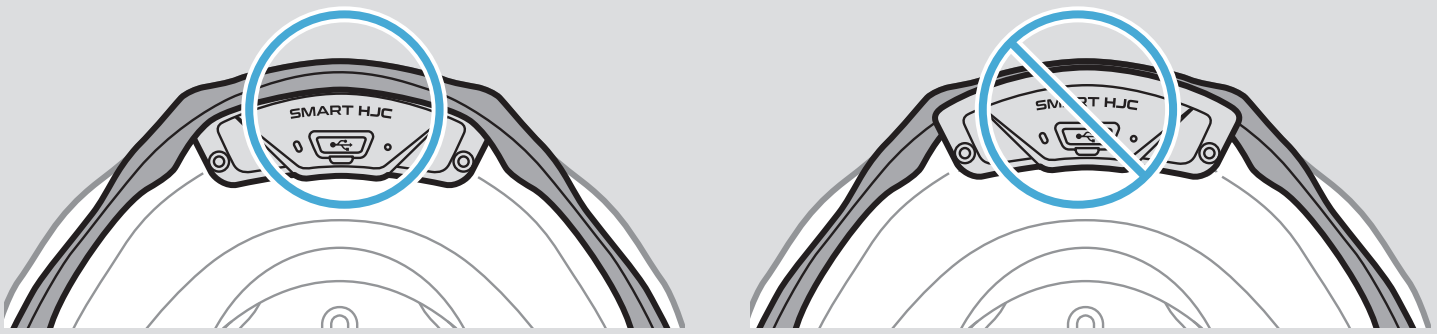
2. Gehen Sie auf der anderen Seite ebenso vor, um das Tastenmodul (R) zu installieren.

2.1.5 Installation des Bluetooth-Moduls

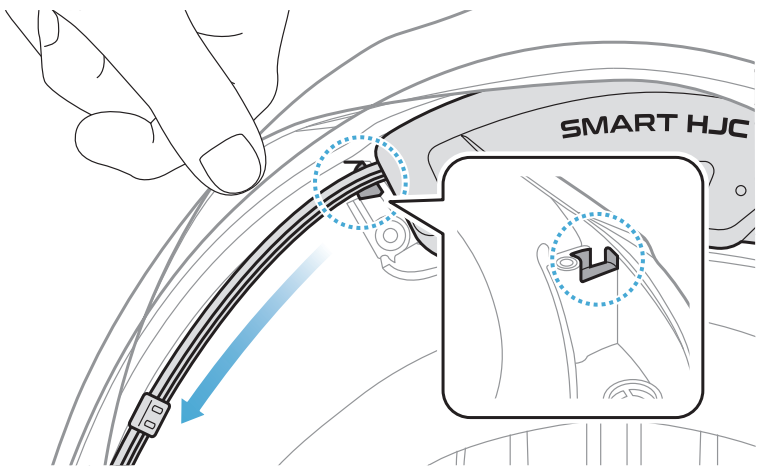
1. Halten Sie den USB-Anschluss des Bluetooth-Moduls so, dass er in Richtung Rückseite des Helms zeigt. Ziehen Sie den Gummischutz nach oben und setzen Sie das Bluetooth-Modul in die Aussparung ein.



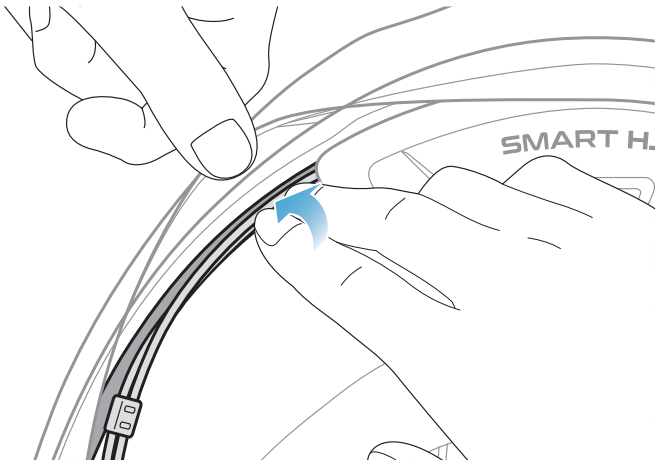
Hinweis: Achten Sie darauf, dass der Gummischutz des Helms nicht zwischen dem Bluetooth-Modul und der Aussparung eingeklemmt ist.



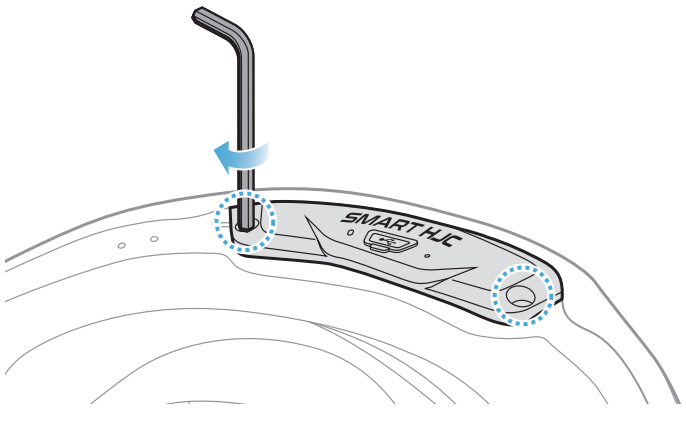
2. Um die Kabel des Bluetooth-Moduls zu verstauen, ziehen Sie den Gummischutz nach unten und legen Sie das Kabel wie in der Abbildung gezeigt in die Vertiefung.



3. Verstauen Sie den Rest des Kabels in der Lücke unter dem Gummischutz des Helms.



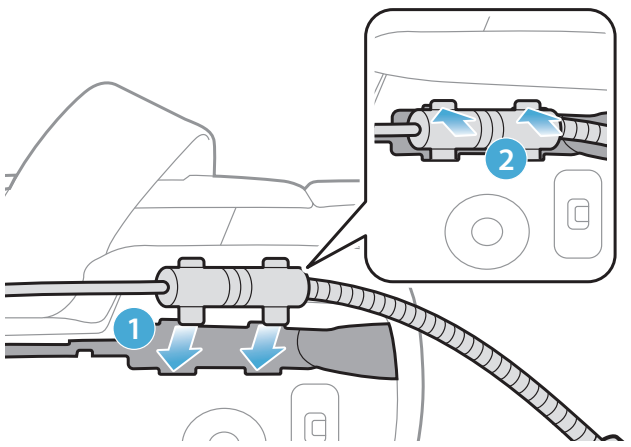
4. Ziehen Sie die beiden langen Schrauben fest, bis das Bluetooth-Modul fest mit dem Helm verbunden ist.



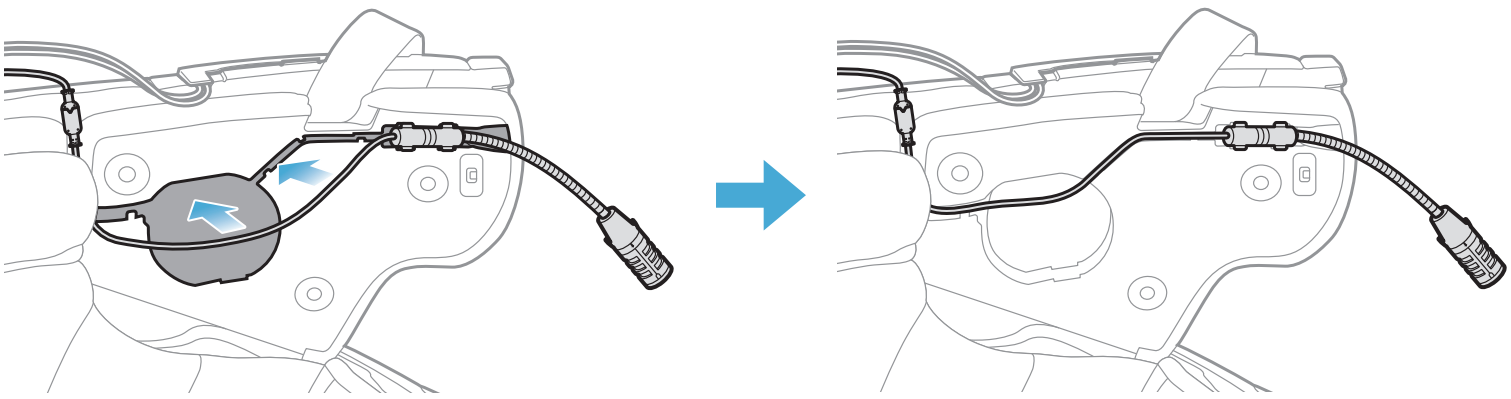
2.1.6 Installation des Mikrofons

- Installation des Mikrofons an modularen oder offenen Helmen

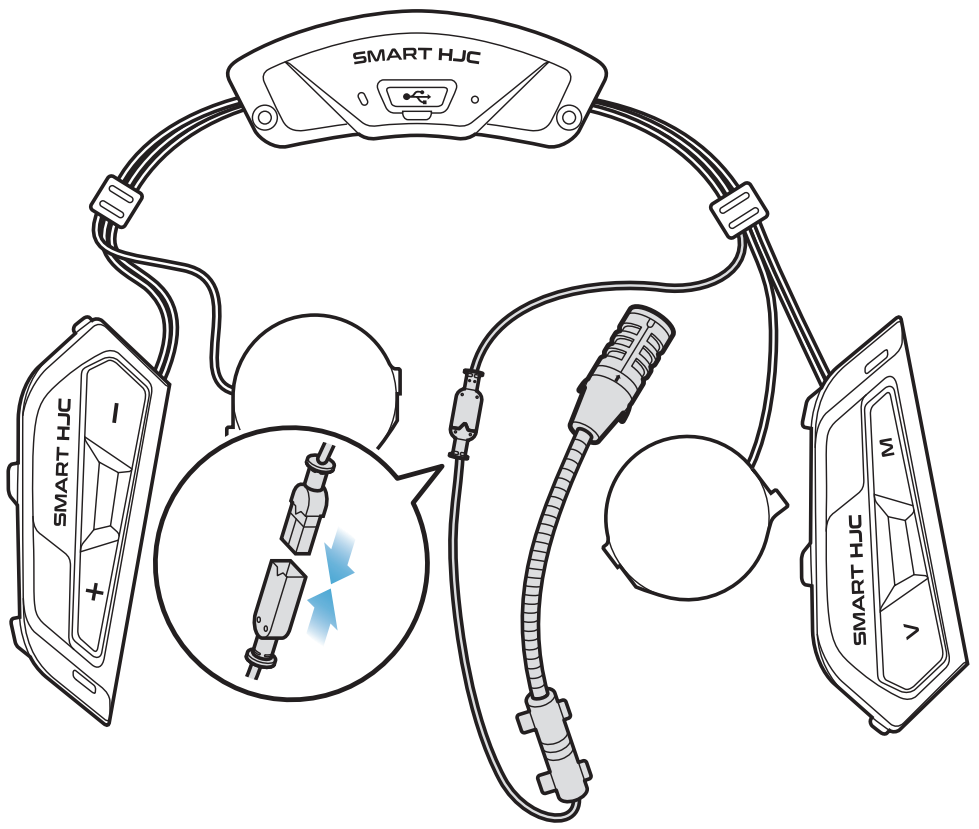
1. Setzen Sie zuerst den langen Haken des kabelgebundenen Bügel-Mikrofons in die EPS-Aussparung des Helms ein, bevor Sie anschließend den kurzen Haken einsetzen.



2. Legen Sie das Mikrofonkabel in die Vertiefung und verstauen Sie dann den Rest des Mikrofonkabels in der Lautsprecheröffnung, um die Lautsprechereinheit zu installieren.

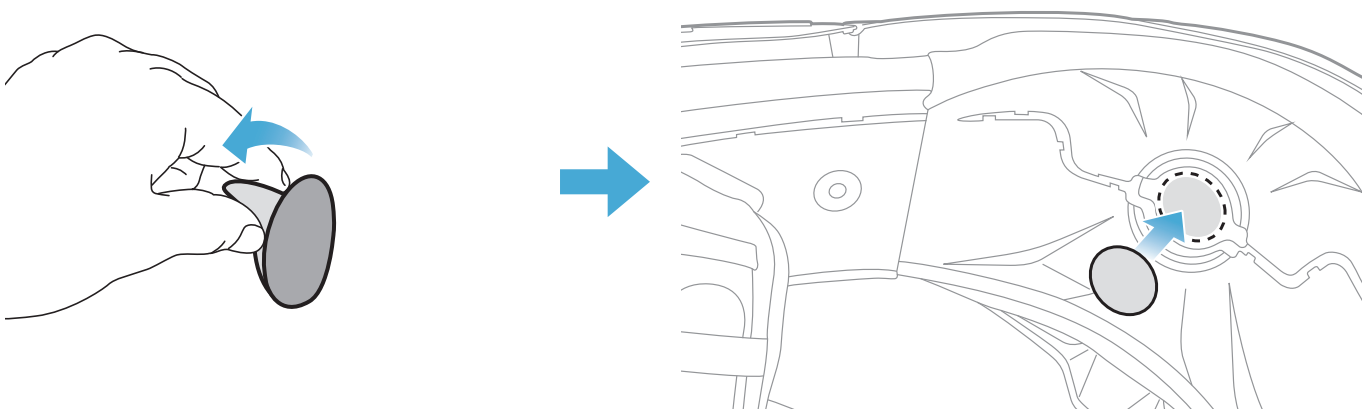


3. Verbinden Sie das Mikrofonkabel mit dem Mikrofonanschluss und achten Sie dabei auf die Ausrichtung der Pfeile.

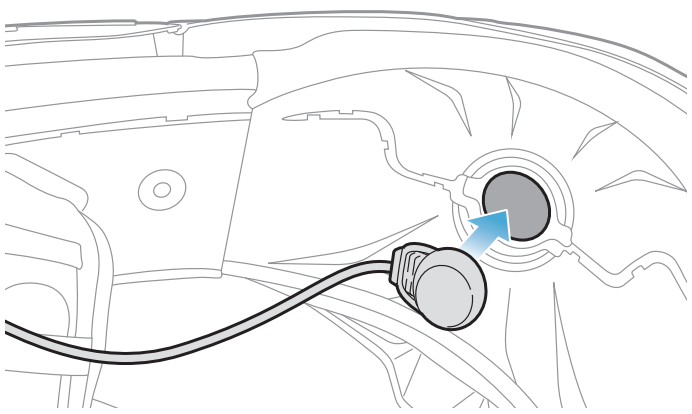


- Installation des Mikrofons an Integralhelmen

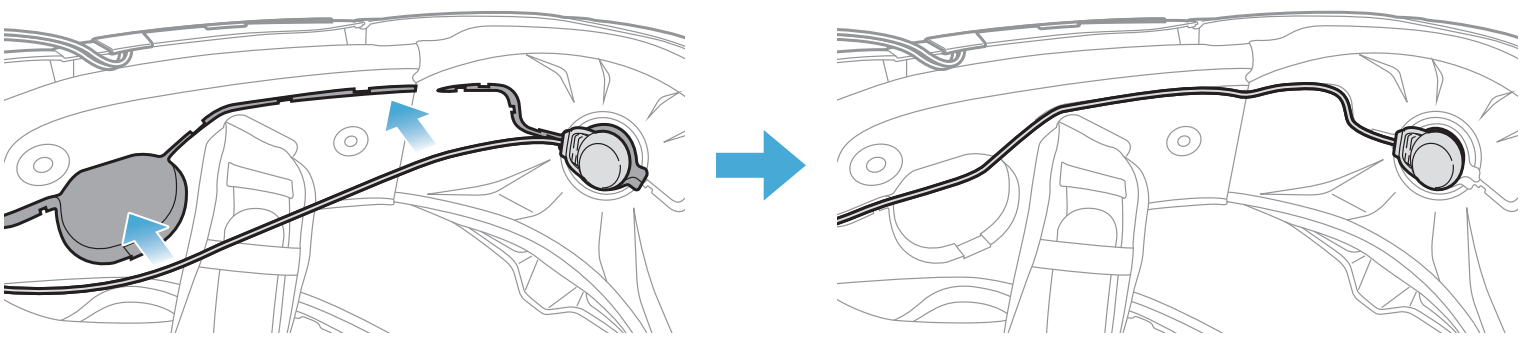
1. Ziehen Sie die Schutzfolie von der Klebefläche des Klettverschlusses für das Mikrofon ab und bringen Sie ihn an der Innenseite des Kinnschutzes des Helms an.



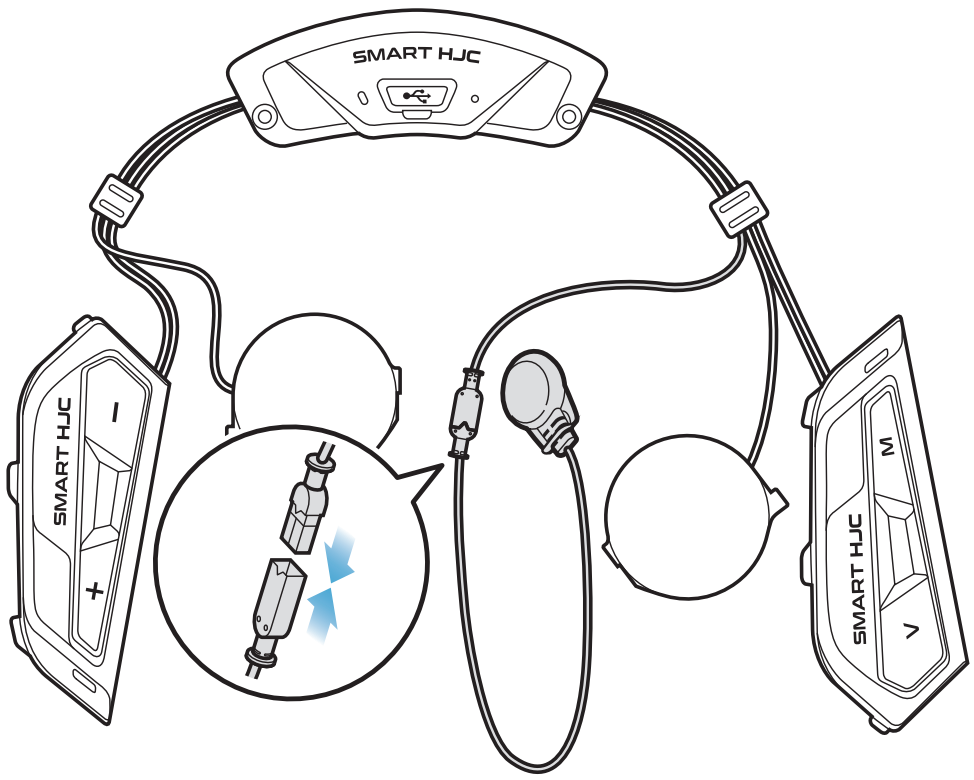
2. Bringen Sie das kabelgebundene Mikrofon am Klettverschluss an.



3. Legen Sie das Mikrofonkabel in die Vertiefung und verstauen Sie dann den Rest des Mikrofonkabels in der Lautsprecheröffnung, um die Lautsprechereinheit wie in der Abbildung gezeigt zu installieren.

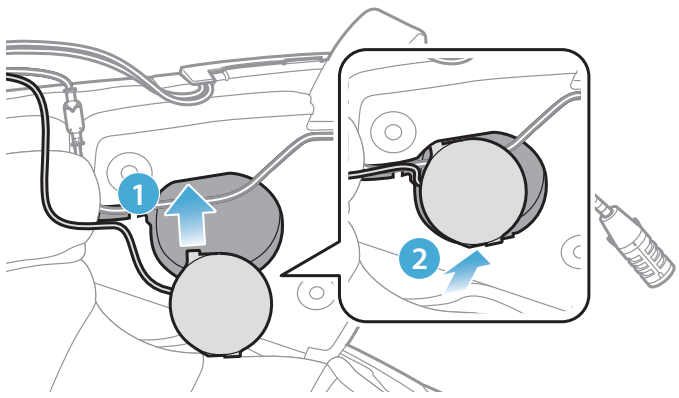


4. Verbinden Sie das Mikrofonkabel mit dem Mikrofonanschluss und achten Sie dabei auf die Ausrichtung der Pfeile.



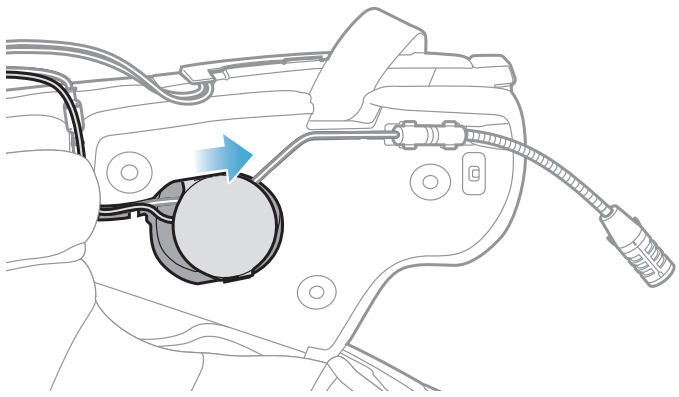
2.1.7 Installation des Lautsprechermoduls

1. Setzen Sie den längeren Haken der rechten Lautsprechereinheit in das untere Loch in der Lautsprecheröffnung ein. Setzen Sie dann den kürzeren Haken der rechten Lautsprechereinheit in das obere Loch in der Lautsprecheröffnung ein.



[Die Lautsprechereinheit darf keinen Druck auf das Mikrofonkabel ausüben.]

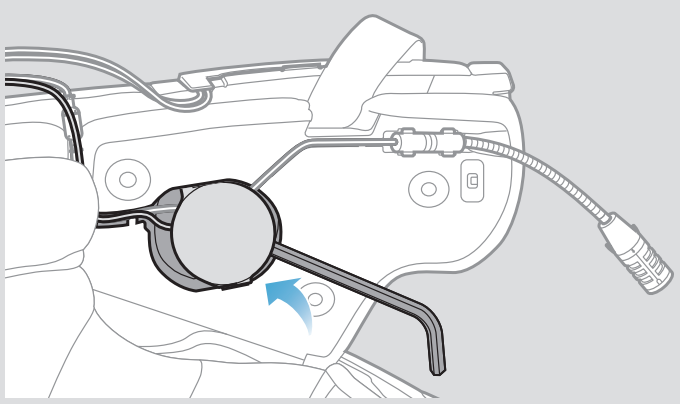
2. Drücken Sie dann auf den oberen Teil der Einheit, damit sie sicher an der Lautsprecheröffnung des Helms befestigt ist.



[Nach dem Anbringen lässt sich die Position der Lautsprechereinheit an die Ohrhöhe des Fahrers anpassen.]

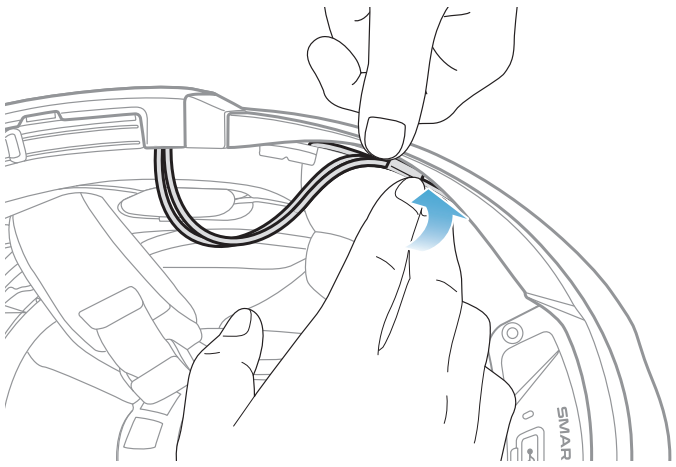
3. Gehen Sie auf der anderen Seite ebenso vor, um die linke Lautsprechereinheit zu installieren.

Hinweis:
Entfernen der Lautsprechereinheit
Wenn Sie die Lautsprechereinheit entfernen möchten, führen Sie den **Inbusschlüssel** in den Bereich des oberen kurzen Hakens ein und ziehen Sie die Lautsprechereinheit heraus.

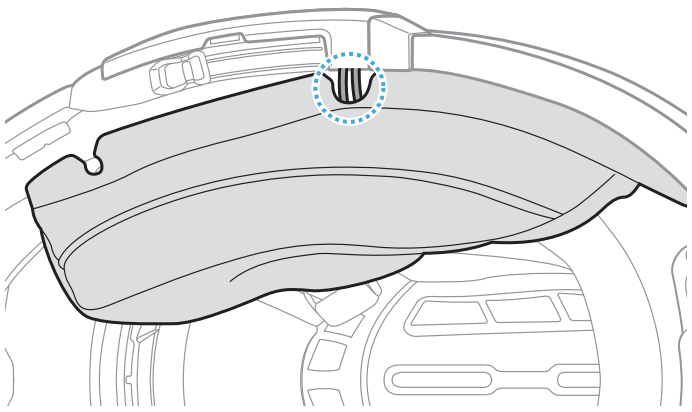


2.1.8 Verkabelung

1. Legen Sie das Kabelbündel in die Lücke unter dem Gummischutz des Helms ein und verstauen Sie den Rest des Kabels wie in der Abbildung gezeigt in der Form eines Bogens.

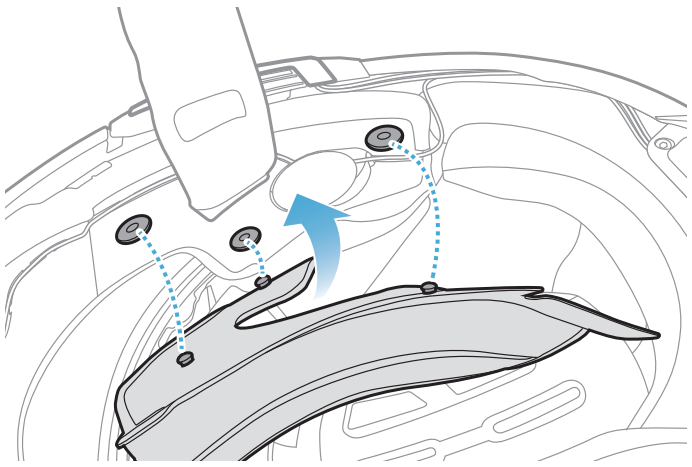


2. Richten Sie den Rest des Kabels an der Vertiefung der Wangenpolsterung aus und setzen Sie die Wangenpolsterung wie in der Abbildung gezeigt beginnend von hinten ein.



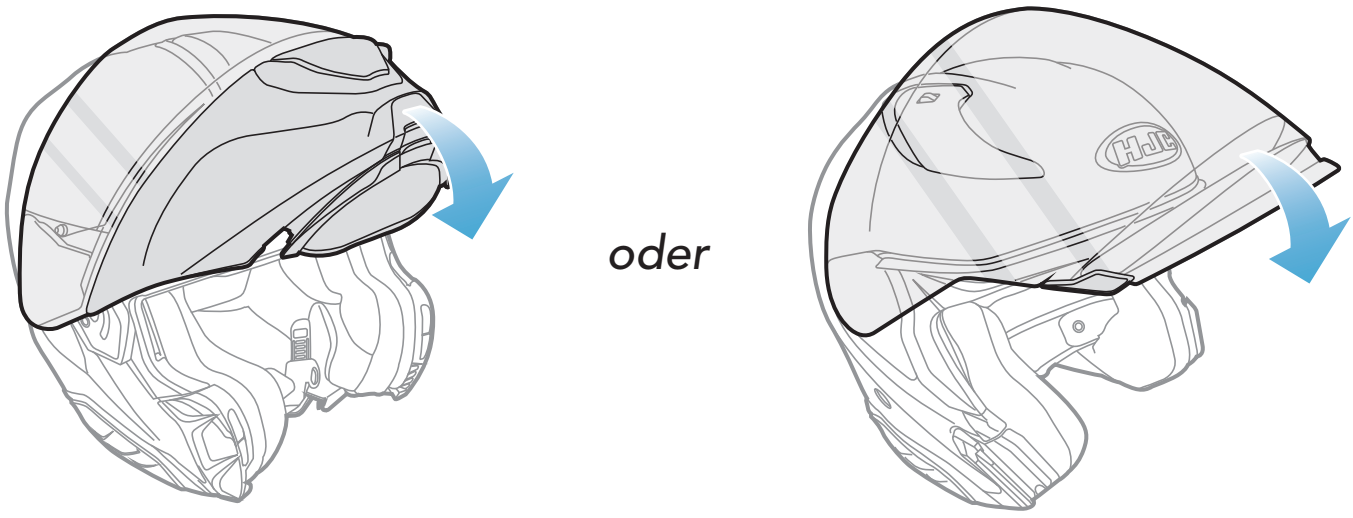
2.1.9 Befestigen der Wangenpolsterung

1. Bringen Sie beginnend von hinten die Wangenpolsterungen wieder an, indem Sie die Druckverschlüsse schließen.



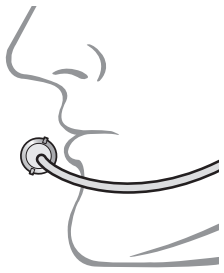
2.1.10 Modularer Kinnbügel/Schließen des Visiers bei Integralhelmen und offenen Helmen

1. Klappen Sie den Kinnbügel des modularen Helms oder die Visierblende des offenen Helms ganz nach unten.



Modularer Helm **Offener Helm**

2. Stellen Sie sicher, dass sich das kabelgebundene Bügel-Mikrofon in der korrekten Entfernung von Ihrem Mund befindet, wenn Sie den Helm tragen.



3. ERSTE SCHRITTE

3.1 Herunterladbare Software

3.1.1 App SMART HJC BT

Sie müssen einfach nur Ihr Telefon mit dem Headset koppeln, um die **App SMART HJC BT** zu verwenden und dann schneller und einfacher auf die Einrichtung und die Verwaltung zuzugreifen.

SMART HJC BT

- Gerätekonfigurationseinstellungen

- Laden Sie die **App SMART HJC BT** im **Google Play Store** oder **App Store** herunter.

3.1.2 SMART HJC Device Manager

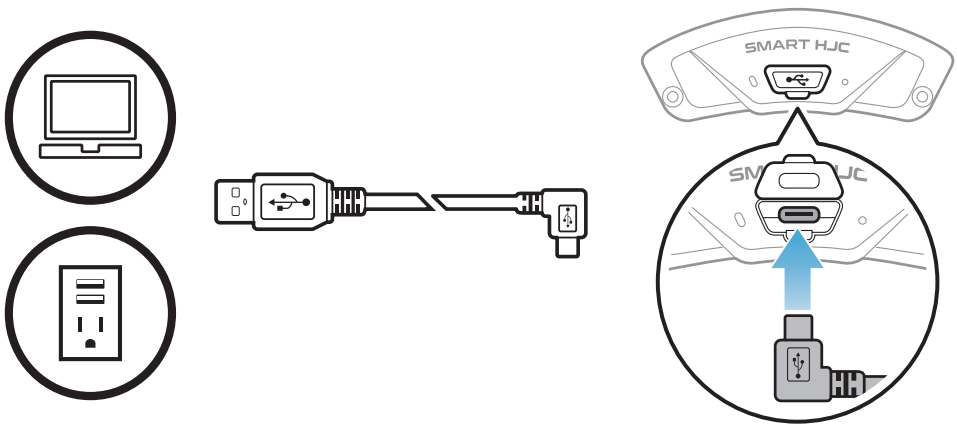
Mit dem **SMART HJC Device Manager** können Sie die Firmware aktualisieren und die Geräteeinstellungen direkt an Ihrem PC konfigurieren.

SMART HJC Device Manager

- Laden Sie den **SMART HJC Device Manager** auf **www.smarthjc.com** herunter.

3.2 Laden

Laden des Headsets



Je nach verwendeter Lademethode ist das Headset nach etwa 2,5 Stunden vollständig aufgeladen.

Hinweis:

- Setzen Sie den Helm mit dem Headset beim Laden ab. Das Headset wird während des Ladens automatisch ausgeschaltet.
- Es kann auch ein USB-Ladegerät eines anderen Anbieters zum Laden von HJC-Produkten verwendet werden, wenn es entweder eine FCC-, CE-, IC-, KC-Zulassung oder die Zulassung einer lokalen Genehmigungsbehörde hat.
- Die Verwendung eines nicht zugelassenen Ladegeräts kann zu einem Brand, einer Explosion, zum Austreten von Gasen oder Flüssigkeiten sowie weiteren Gefahren führen, die wiederum die Lebensdauer oder Leistung des Akkus reduzieren können.
- Das **Headset** ist nur mit über USB aufladbaren Geräten mit einer Eingangsspannung von 5 V kompatibel.

3.3 Legende



Taste so oft wie angegeben antippen



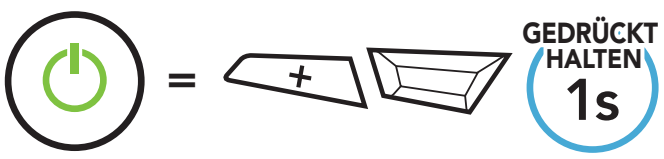
Taste so lange wie angegeben gedrückt halten



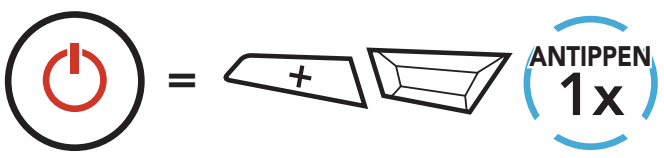
„Hallo“ **Hörbare Ansage**

3.4 Ein- und Ausschalten

Einschalten



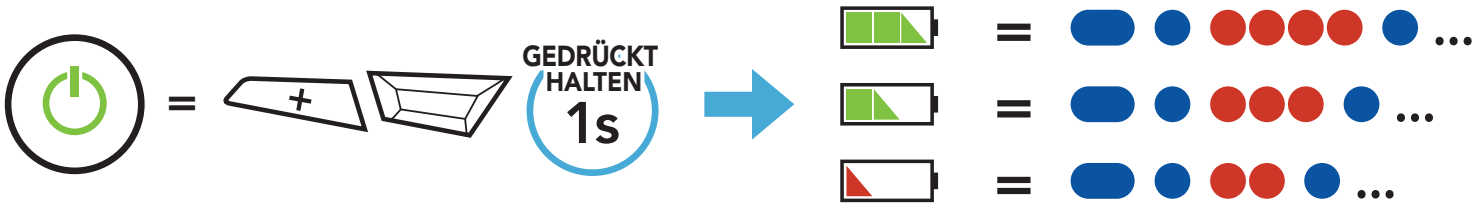
Ausschalten



3.5 Überprüfung des Akkuladezustands

Die Anweisungen beziehen sich auf das Einschalten des Headsets.

Einschalten

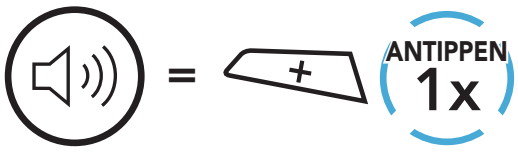


Hinweis: Wenn der Akkustand während der Nutzung niedrig ist, wird die Sprachansage **„Akku fast leer“** ausgegeben.

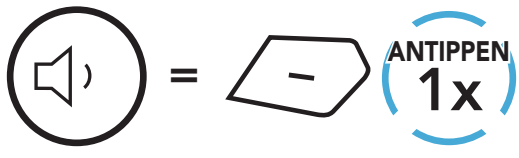
3.6 Lautstärkeregelung

Sie können die Lautstärke über die **Taste (+)** erhöhen und über die **Taste (-)** senken. Die Lautstärke kann für jede Audioquelle (d. h., Telefon und Sprechanlage) getrennt eingestellt werden und wird auch beibehalten, wenn das Headset aus- und wieder eingeschaltet wird.

Lautstärke erhöhen



Lautstärke senken



4. KOPPELN DES HEADSETS MIT ANDEREN BLUETOOTH-GERÄTEN

Wenn Sie das Headset zum ersten Mal mit anderen Bluetooth-Geräten nutzen, müssen die Geräte miteinander gekoppelt werden. Dadurch erkennen sich die beiden Geräte und können miteinander kommunizieren, wenn sie sich in Reichweite befinden.

Das Headset kann mit mehreren Bluetooth-Geräten verbunden werden, etwa mit einem Mobiltelefon, einem GPS-Gerät, einem MP3-Player oder dem Funkgerätadapter Sena SR10. Verwenden Sie hierfür **Koppeln mit einem Mobiltelefon und Kopplung des zweiten Handys und Kopplung des GPS**. Das Headset kann zudem mit bis zu drei weiteren SMART HJC-Headsets gekoppelt werden.

Kopplung mit bis zu drei SMART HJC-Headsets möglich



Lässt sich auch mit folgenden Geräten koppeln:



4.1 Handy koppeln

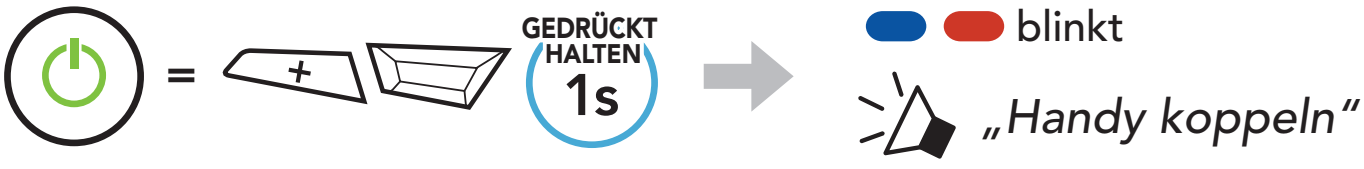
Sie haben 3 Möglichkeiten, das Telefon zu koppeln.

4.1.1 Erste Kopplung des SMART HJC 50B

Das Headset wird automatisch in den Modus „Handy koppeln“ versetzt, wenn Sie das Headset zum ersten Mal einschalten. Auch in folgenden Situationen ist das der Fall:

- Neustart nach dem Ausführen der Funktion **Werkseinstellungen** oder
- Neustart nach dem Ausführen der Funktion **Alle Kopplungen löschen**.

1. Halten Sie die **Taste TAP** und die **Taste (+) 1 Sekunde** lang gedrückt.



2. Wählen Sie in der Liste der erkannten Bluetooth-Geräte **SMART HJC 50B** aus. Falls Sie zur Eingabe einer PIN aufgefordert werden, geben Sie „0000“ ein.



Hinweis:

- Der Modus „Handy koppeln“ ist **3 Minuten** lang aktiv.
- Wenn Sie die Kopplung des Handys abbrechen möchten, drücken Sie die **Taste TAP**.

4.1.2 Kopplung, wenn das SMART HJC 50B ausgeschaltet ist

1. Halten Sie bei ausgeschaltetem Headset die **Taste TAP** und die **Taste (+)** gedrückt, bis die LED abwechselnd rot und blau blinkt und die Sprachansage **„Handy koppeln“** ausgegeben wird.

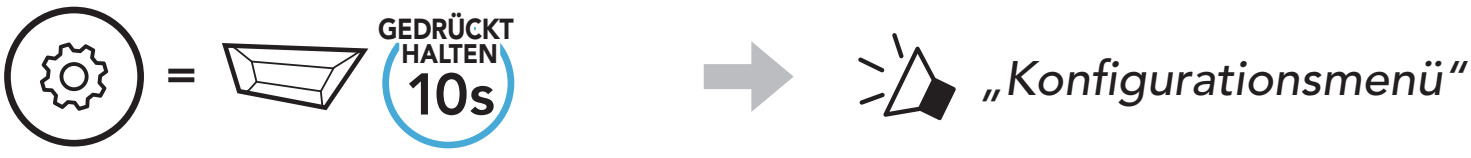


2. Wählen Sie in der Liste der erkannten Bluetooth-Geräte **SMART HJC 50B** aus. Falls Sie zur Eingabe einer PIN aufgefordert werden, geben Sie „0000“ ein.

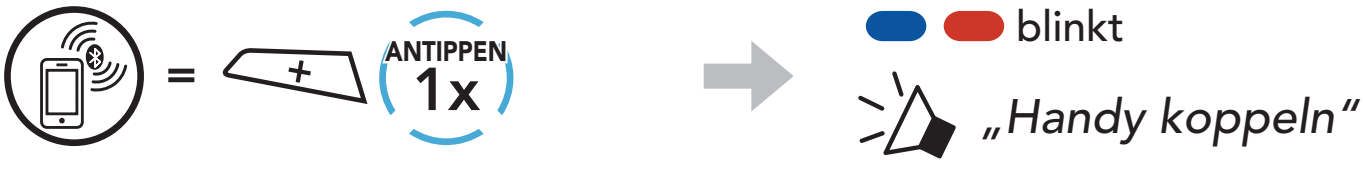


4.1.3 Kopplung, wenn das SMART HJC 50B eingeschaltet ist

1. Halten Sie bei eingeschaltetem Headset die **Taste TAP 10 Sekunden** lang gedrückt.



2. Drücken Sie die **Taste (+)**.

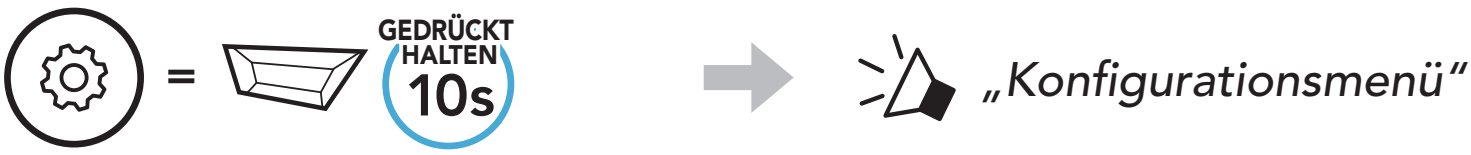


3. Wählen Sie in der Liste der erkannten Bluetooth-Geräte **SMART HJC 50B** aus. Falls Sie zur Eingabe einer PIN aufgefordert werden, geben Sie „0000“ ein.

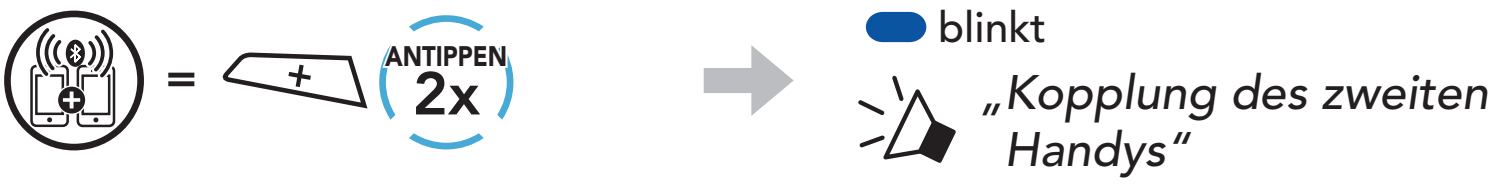


4.2 Kopplung des zweiten Handys – zweites Mobiltelefon, GPS und SR10

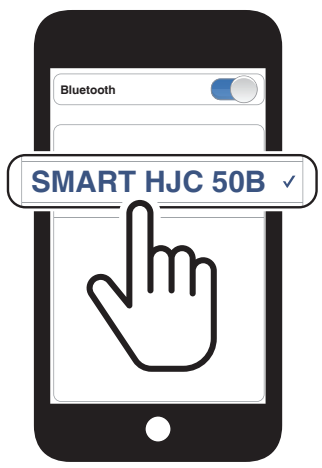
1. Halten Sie die **Taste TAP 10 Sekunden** lang gedrückt.



2. Drücken Sie zweimal die **Taste (+)**.



3. Wählen Sie in der Liste der erkannten Bluetooth-Geräte **SMART HJC 50B** aus. Falls Ihr Bluetooth-Gerät nach einer PIN fragt, geben Sie „0000“ ein.



4.3 Erweiterte selektive Kopplung: Kopplung unter Verwendung eines bestimmten Profils (HFP oder A2DP Stereo)

Mit der Funktion **Handy koppeln** lassen sich für das Headset 2 Arten von Bluetooth-Profilen einrichten: **HFP** (Freisprechprofil) und **A2DP Stereo**. Mithilfe von **Erweiterte selektive Kopplung** kann das Headset die Profile trennen, um eine Verbindung mit 2 Geräten herzustellen.

4.3.1 Handy-Kopplung: Freisprechprofil

1. Halten Sie die **Taste TAP 10 Sekunden** lang gedrückt.



2. Drücken Sie die **Taste (+) dreimal**.



3. Wählen Sie in der Liste der erkannten Bluetooth-Geräte **SMART HJC 50B** aus. Falls Sie zur Eingabe einer PIN aufgefordert werden, geben Sie „0000“ ein.



4.3.2 Medienkopplung: A2DP-Profil

1. Halten Sie die **Taste TAP 10 Sekunden** lang gedrückt.

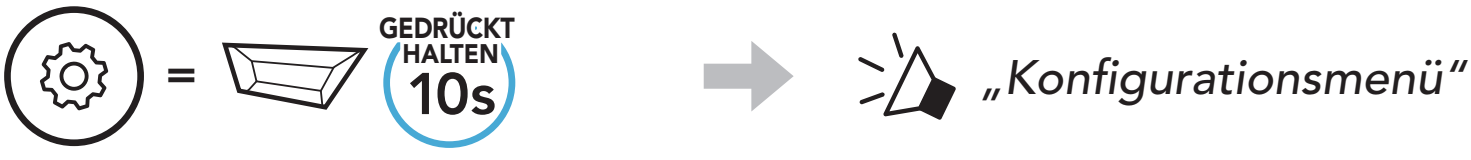
2. Drücken Sie die **Taste (+) viermal**.

3. Wählen Sie in der Liste der erkannten Bluetooth-Geräte **SMART HJC 50B** aus. Falls Sie zur Eingabe einer PIN aufgefordert werden, geben Sie „0000“ ein.

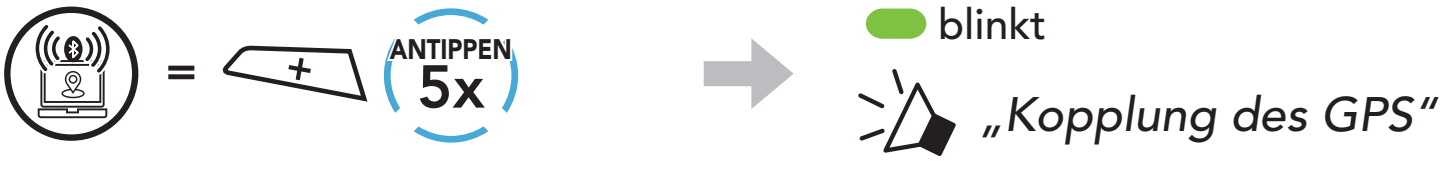


4.4 Kopplung des GPS

1. Halten Sie die **Taste TAP 10 Sekunden** lang gedrückt.



2. Drücken Sie die **Taste (+) fünfmal**.



3. Wählen Sie in der Liste der erkannten Geräte **SMART HJC 50B** aus. Falls Ihr Bluetooth-Gerät nach einer PIN fragt, geben Sie „0000“ ein.

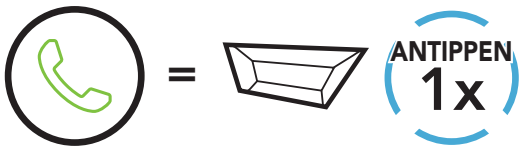


Hinweis: Wenn Sie Ihr GPS-Gerät über „Kopplung des GPS“ koppeln, werden Ihre Mesh Intercom-Kommunikationen nicht durch die Anweisungen unterbrochen, sondern überlagert. Kommunikationen über die Bluetooth-Sprechanlage hingegen werden durch die Sprachansagen des GPS unterbrochen.

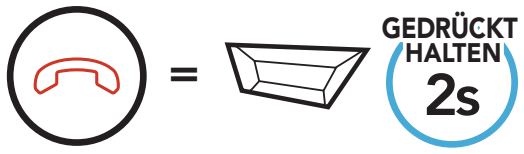
5. VERWENDEN EINES MOBILTELEFONS

5.1 Tätigen und Annehmen von Anrufen

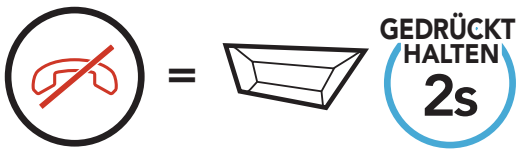
Anruf annehmen



Anruf beenden



Anruf ablehnen



Hinweis: Sprachanweisungen von verbundenen GPS-Geräten werden während eines Telefonanrufs nicht wiedergegeben.

5.2 Siri und Google Assistant

Das **SMART HJC 50B** unterstützt direkten Zugriff auf **Siri** und **Google Assistant**.

Aktivieren Sie **Siri** oder **Google Assistant** über das Mikrofon des SMART HJC 50B mit dem entsprechenden Sprachbefehl. Er besteht aus einem Wort oder einer Wortgruppe, etwa **„Hey Siri“** oder **„Hey Google“**.

Siri oder Google Assistant auf Ihrem Smartphone aktivieren



5.3 Kurzwahl

5.3.1 Voreinstellungen für die Kurzwahl zuweisen

Die **Kurzwahl-Voreinstellungen** werden in der **App SMART HJC BT** festgelegt.

5.3.2 Kurzwahlnummern verwenden

1. Rufen Sie das Menü **Kurzwahl** auf.



2. Navigieren Sie vorwärts oder rückwärts durch **voreingestellte Kurzwahlnummern**.

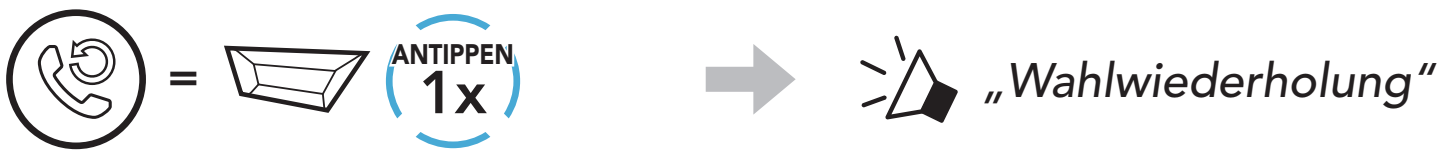


(1) Wahlwiederholung
(2) Kurzwahl 1
(3) Kurzwahl 2
(4) Kurzwahl 3
(5) Abbrechen

3. Rufen Sie eine **voreingestellte Kurzwahlnummer** an.



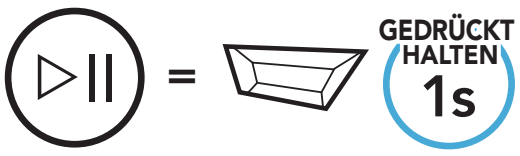
4. Rufen Sie die zuletzt angerufene Nummer erneut an.



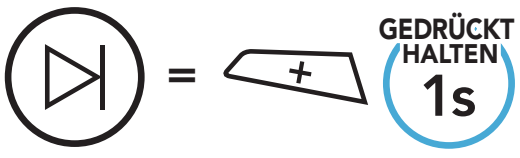
6. STEREO-MUSIK

6.1 Bluetooth-Stereo-Musik

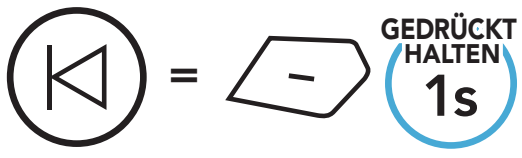
Musik wiedergeben/pausieren



Nächster Titel



Vorheriger Titel



6.2 Musik teilen

Während einer Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage können Sie per Bluetooth mit einem Gesprächsteilnehmer und einem Mesh-Teilnehmer gemeinsam Stereo-Musik hören. Wenn Sie während einer gleichzeitigen Kommunikation über Bluetooth-Sprechanlage und Mesh Intercom die Musikfreigabe starten, wird die gemeinsam über die Bluetooth-Sprechanlage gehörte Musik vorrangig vor Musik über Mesh Intercom abgespielt.

Hinweis:

- Sowohl Sie als auch der Gesprächsteilnehmer können die Musikwiedergabe fernsteuern und beispielsweise zum nächsten oder vorherigen Titel wechseln.
- Wenn Sie Ihr Mobiltelefon verwenden oder eine Sprachanweisung des GPS ausgegeben wird, wird **„Musik teilen“** angehalten.
- **Musik teilen** wird beendet, wenn eine Mehrwege-Konferenz über das Headset begonnen wird.

6.2.1 Musik teilen über die Bluetooth-Sprechanlage

Sie können mit einem Gesprächsteilnehmer gemeinsam Musik hören, während Sie eine Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage führen.

Gemeinsames Musikhören starten/beenden

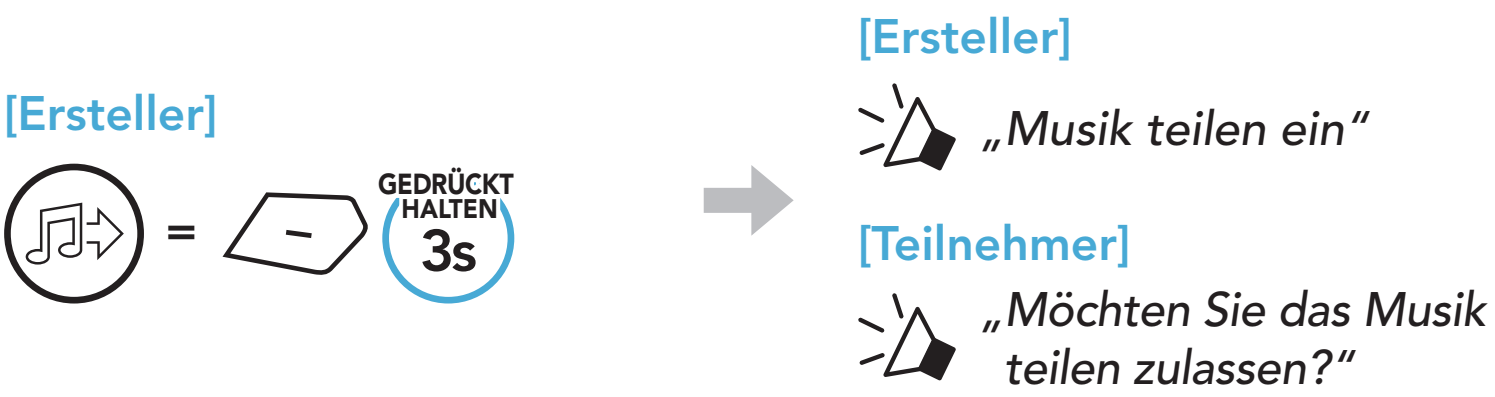


6.2.2 Musik teilen über Mesh Intercom

Sie können Musik mit einem Teilnehmer eines **Mesh Intercom** teilen.

Gemeinsames Musikhören starten

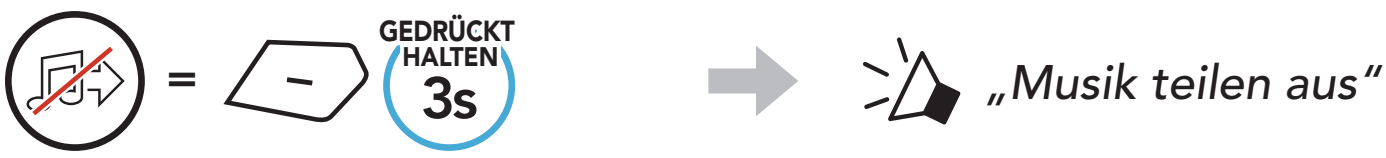
1. Der **Ersteller** sendet eine Anfrage an **Teilnehmer** in einem **Mesh Intercom**.



2. Der **Ersteller** teilt Musik mit dem **ersten Teilnehmer**, der die Anfrage annimmt.



Gemeinsames Musikhören beenden

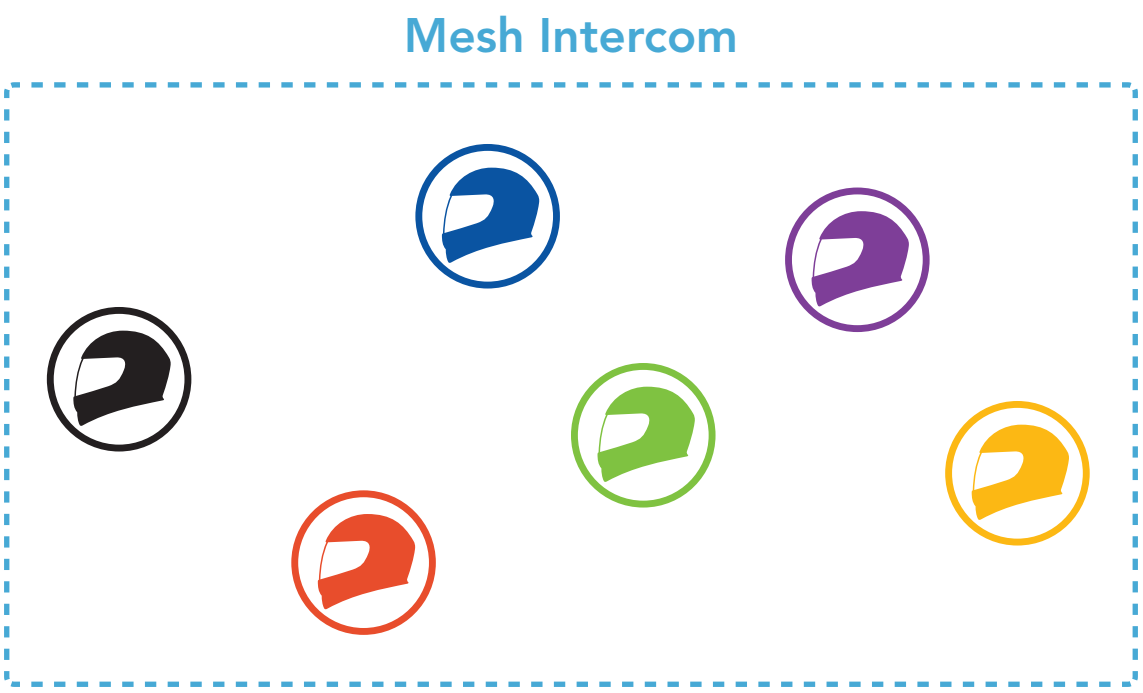


7. MESH INTERCOM

7.1 Was ist Mesh Intercom?

Dank **Mesh Intercom** können Fahrer eine Verbindung zu Benutzern in der Nähe herstellen und mit ihnen kommunizieren, ohne dass die einzelnen Headsets miteinander gekoppelt werden müssen.

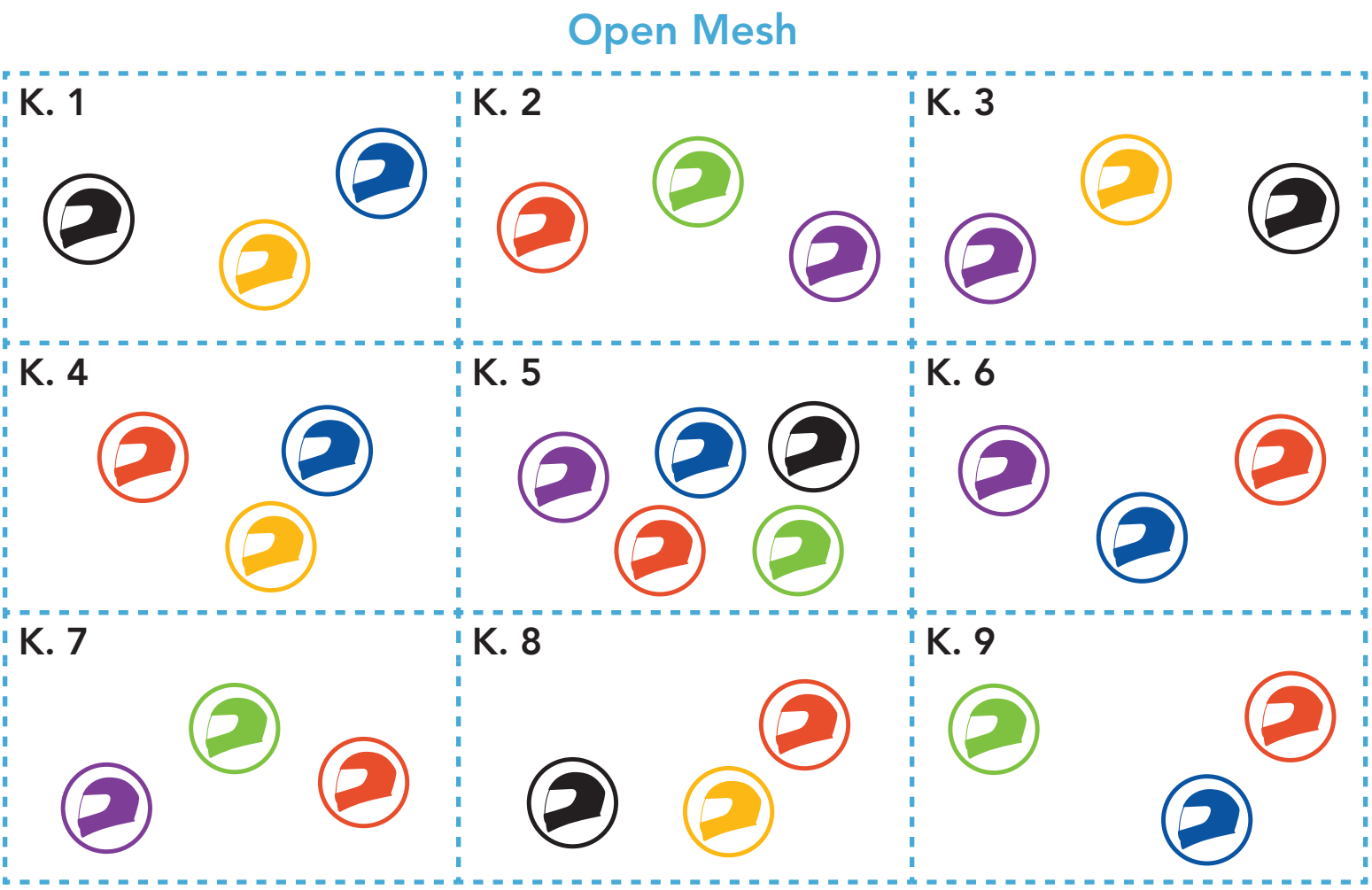
Die Reichweite zwischen den einzelnen **SMART HJC 50B**-Headsets in **Mesh Intercom** beträgt in offenem Gelände bis zu 2 km. In offenem Gelände lässt sich das **Mesh** zwischen mindestens 6 Benutzern auf bis zu 8 km ausweiten. Über einen Kanal in **Open Mesh™** oder eine private Gruppe in **Group Mesh™** können 6 Benutzer gleichzeitig sprechen und profitieren von einer optimalen Gesprächsqualität.



7.1.1 Open Mesh

Bei einem **Open Mesh** handelt es sich um eine offene Group Intercom-Funktion. Benutzer können frei miteinander kommunizieren, wenn sie denselben **Open Mesh**-Kanal verwenden, und am Headset einstellen, welcher Kanal (1 bis 9) verwendet werden soll.

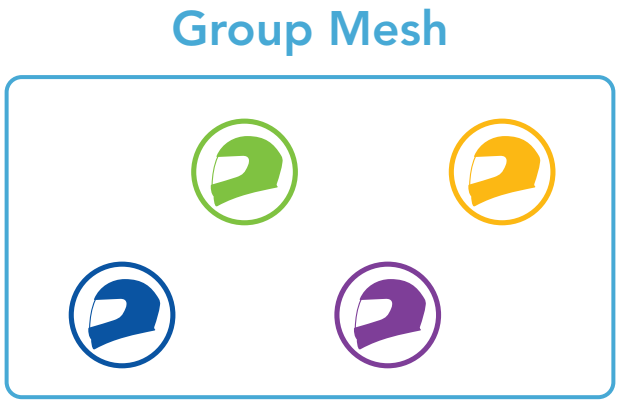
Die Anzahl der möglichen Verbindungen in einem Kanal ist nahezu unbegrenzt.



7.1.2 Group Mesh

Bei einem **Group Mesh** handelt es sich um eine geschlossene Group Intercom-Funktion. Benutzer können die Gruppenkommunikation über die Sprechanlage verlassen oder ihr (wieder) beitreten, ohne die einzelnen Headsets koppeln zu müssen. Benutzer können frei miteinander kommunizieren, wenn sie in derselben privaten **Group Mesh**-Gruppe sind.

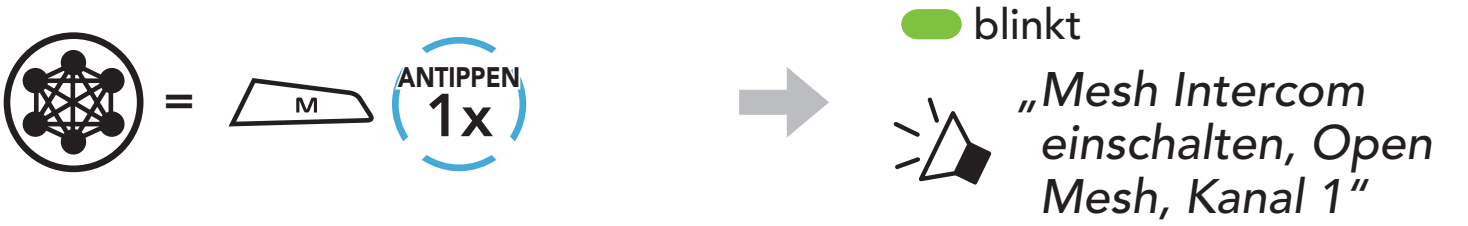
Um über **Mesh Intercom** eine geschlossene Kommunikation über die Sprechanlage zu führen, muss ein **Group Mesh** von den Benutzern erstellt werden. Wenn Benutzer mithilfe der **Mesh-Gruppierung** eine private **Group Mesh**-Gruppe erstellen, wechselt das Headset automatisch von **Open Mesh** zu **Group Mesh**. Bis zu 24 Benutzer können in einer privaten Gruppe miteinander verbunden sein.



7.2 Mesh Intercom starten

Wenn **Mesh Intercom** aktiviert ist, verbindet sich das **SMART HJC 50B**-Headset automatisch mit **SMART HJC 50B**-Benutzern in der Nähe und ermöglicht ihnen die Kommunikation miteinander, wenn sie die **Taste M** drücken.

Mesh Intercom einschalten



Mesh Intercom ausschalten



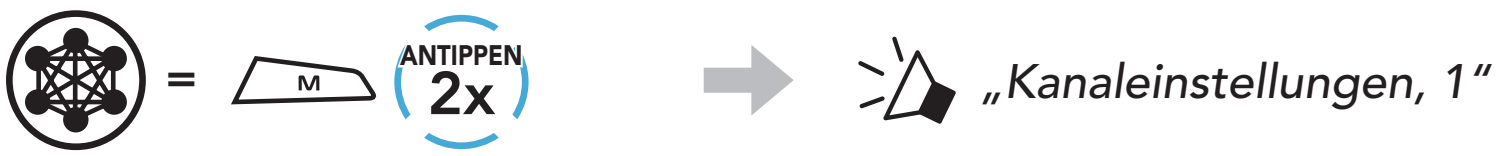
7.3 Mesh in Open Mesh verwenden

Wenn **Mesh Intercom** aktiviert ist, wird das Headset in den Modus **Open Mesh (standardmäßig Kanal 1)** versetzt.

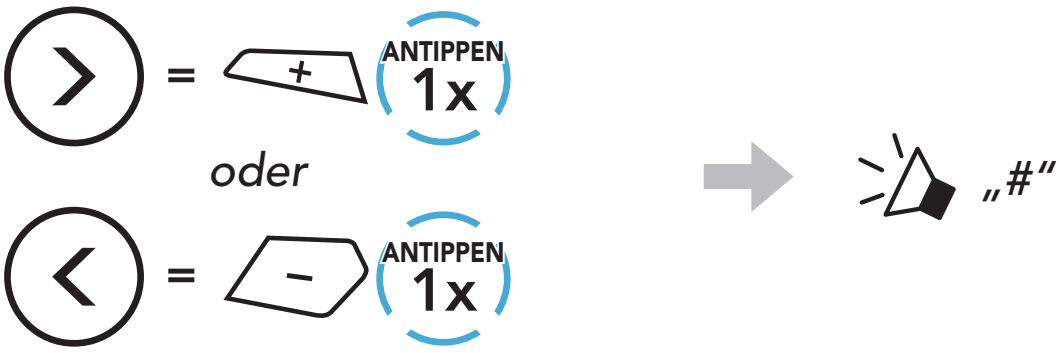
7.3.1 Kanaleinstellungen (standardmäßig Kanal 1)

Falls bei der Kommunikation über **Open Mesh** Interferenzen auftreten, weil andere Gruppen ebenfalls **Kanal 1 (Standard)** verwenden, ändern Sie den Kanal. Ihnen stehen die Kanäle 1 bis 9 zur Auswahl.

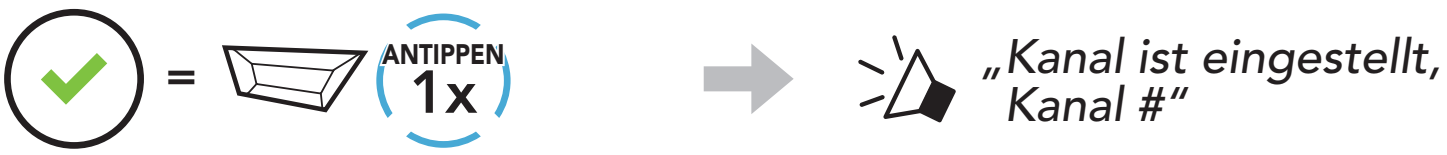
1. Drücken Sie zweimal die **Taste M**.



2. Navigieren Sie zwischen Kanälen.
   (1 → 2 → ••• → 8 → 9 → Verlassen → 1 → •••)



3. Speichern Sie den Kanal.



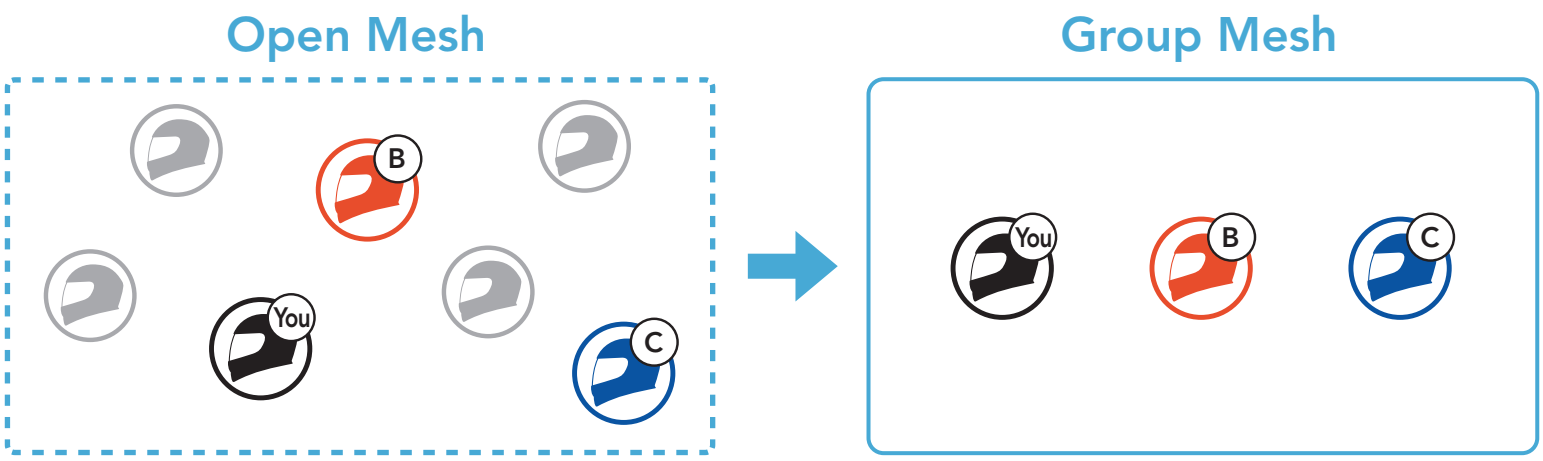
Hinweis:

- Die **Kanaleinstellungen** beginnen immer bei Kanal 1.
- Falls Sie einen Kanal ausgewählt haben und innerhalb von ca. **10 Sekunden** keine Taste drücken, wird er automatisch gespeichert.
- Der Kanal wird gespeichert, selbst wenn Sie das **SMART HJC 50B** ausschalten.
- Sie können den Kanal mit der **App SMART HJC BT** ändern.

7.4 Mesh in Group Mesh verwenden

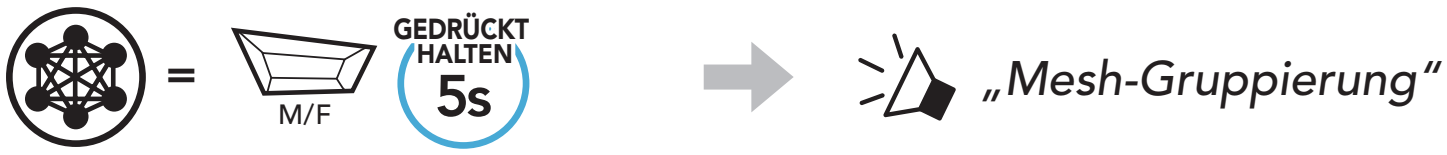
7.4.1 Group Mesh erstellen

Zum Erstellen eines **Group Mesh** sind **mindestens zwei Open Mesh-Benutzer** erforderlich.



1. Zum Starten der **Mesh-Gruppierung**, um ein **Group Mesh** zu erstellen, halten Sie **5 Sekunden** lang die **Taste M/F** an den Headsets der **Benutzer (Sie, B und C)** gedrückt.

   Alle Benutzer halten gleichzeitig die **Taste M/F** für **fünf Sekunden** gedrückt, bis die Sprachansage **„Mesh-Gruppierung“** ausgegeben wird.



2. Wenn die **Mesh-Gruppierung** abgeschlossen ist, wird den **Benutzern (Ihnen, B und C)** eine Sprachansage über die Headsets vorgespielt, da von **Open Mesh** auf **Group Mesh** umgeschaltet wird.

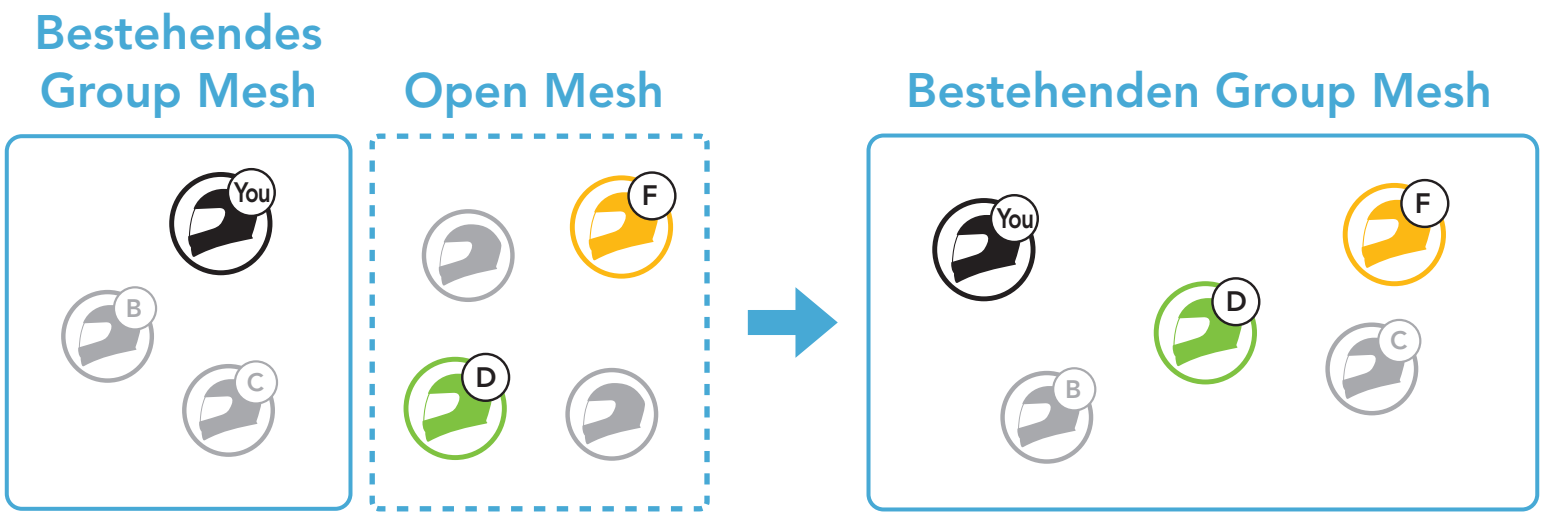


Hinweis:

- Falls die **Mesh-Gruppierung** nicht innerhalb von **30 Sekunden** abgeschlossen wird, hören die Benutzer die Sprachansage **„Gruppierung fehlgeschlagen“**.
- Wenn Sie das Konfigurieren der **Mesh-Gruppierung** abbrechen möchten, drücken Sie die **Taste M/F**.

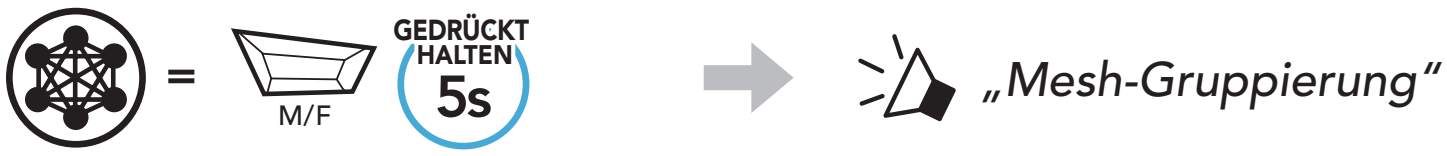
7.4.2 Bestehendem Group Mesh beitreten

Einer der aktuellen Benutzer in einem **bestehenden Group Mesh** kann **neuen Benutzern (einem oder mehreren)** im **Open Mesh** erlauben, dem **bestehenden Group Mesh** beizutreten.



1. Zum Starten der **Mesh-Gruppierung**, um einem **bestehenden Group Mesh** beizutreten, halten Sie **5 Sekunden** lang die **Taste M/F** an den Headsets von **einem der aktuellen Benutzer (Ihnen)** des **bestehenden Group Mesh** und den **neuen Benutzern (D und F)** in **Open Mesh** gedrückt.

   Alle Benutzer halten gleichzeitig die **Taste M/F** für **fünf Sekunden** gedrückt, bis die Sprachansage **„Mesh-Gruppierung"** ausgegeben wird.



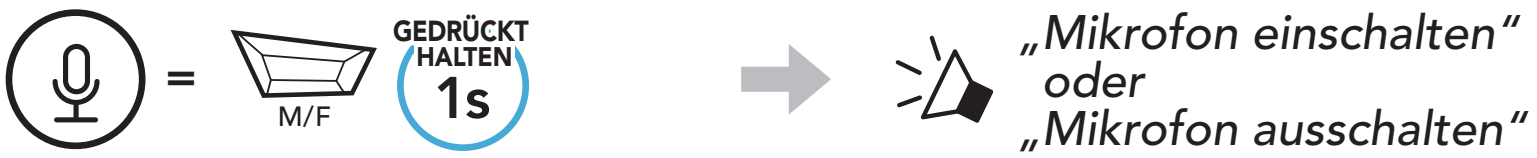
2. Wenn die **Mesh-Gruppierung** abgeschlossen ist, wird den **neuen Benutzern (D und F)** eine Sprachansage über ihre Headsets vorgespielt, da von **Open Mesh** auf **Group Mesh** umgeschaltet wird.



Hinweis: Falls die **Mesh-Gruppierung** nicht innerhalb von **30 Sekunden** abgeschlossen wird, hören der aktuelle Benutzer (Sie) zwei tiefe Pieptöne und die neuen Benutzer (D und F) die Sprachansage **„Gruppierung fehlgeschlagen"**.

7.5 Mikrofon aktivieren oder deaktivieren (standardmäßig aktiviert)

Benutzer können das Mikrofon während einer Kommunikation in einem **Mesh Intercom** aktivieren/deaktivieren.

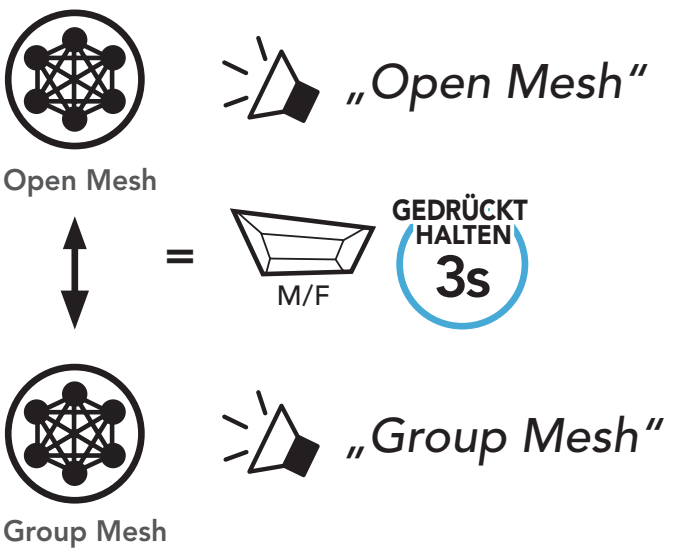


7.6 Zwischen Open Mesh und Group Mesh wechseln

Benutzer können zwischen **Open Mesh** und **Group Mesh** wechseln, ohne das **Mesh** zurücksetzen zu müssen. Die Verbindungsinformationen zum **Group Mesh-Netzwerk** werden also nicht gelöscht, wenn die Benutzer ein **Open Mesh** verwenden.

Benutzer können zum **Group Mesh** wechseln, um anhand der gespeicherten Informationen zum **Group Mesh-Netzwerk** mit Teilnehmern zu kommunizieren.

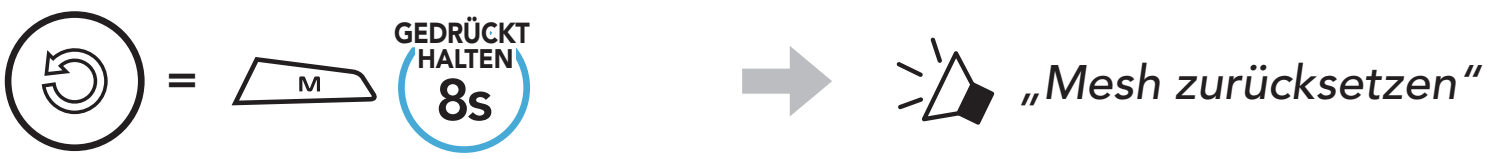
Zwischen Open Mesh und Group Mesh wechseln



Hinweis: Wenn Sie noch nie an **Group Mesh** teilgenommen haben, können Sie nicht zwischen **Open Mesh** und **Group Mesh** wechseln. Sie hören die Sprachansage **„Keine Gruppe verfügbar“**.

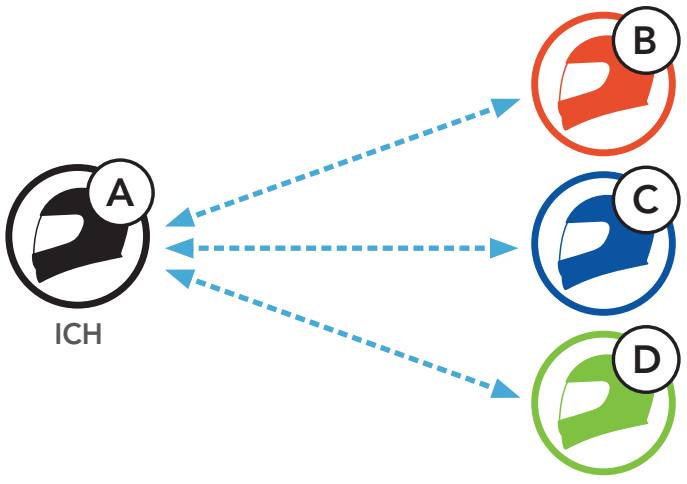
7.7 Mesh zurücksetzen

Wenn das Headset im **Open Mesh** oder **Group Mesh** das **Mesh** zurücksetzt, kehrt es automatisch in den Modus **Open Mesh (standardmäßig Kanal 1)** zurück.



8. BLUETOOTH-SPRECHANLAGE

Es können bis zu drei andere Benutzer für Bluetooth-Kommunikationen über die Sprechanlage mit dem Headset gekoppelt werden.



8.1 Kopplung der Sprechanlage

Sie haben zwei Möglichkeiten, das Headset zu koppeln.

8.1.1 Mit Smart Intercom Pairing (SIP)

Mit **SIP** können Sie die Kopplung mit Ihren Freunden für die Kommunikation über die Sprechanlage schnell durchführen, indem Sie den QR-Code in der **App SMART HJC BT** scannen, ohne sich die Tastenbedienung zu merken.

1. Koppeln Sie das Mobiltelefon mit dem Headset.
2. Öffnen Sie die **App SMART HJC BT** und tippen Sie (**Smart Intercom Pairing-Menü**) an.
3. Scannen Sie den **QR-Code**, der auf dem Mobiltelefon des Gesprächspartners **(B)** angezeigt wird.
   - Ihr Gesprächspartner **(B)** kann den QR-Code auf dem Smartphone durch Antippen von > **QR-Code** () in der **App SMART HJC BT** anzeigen.



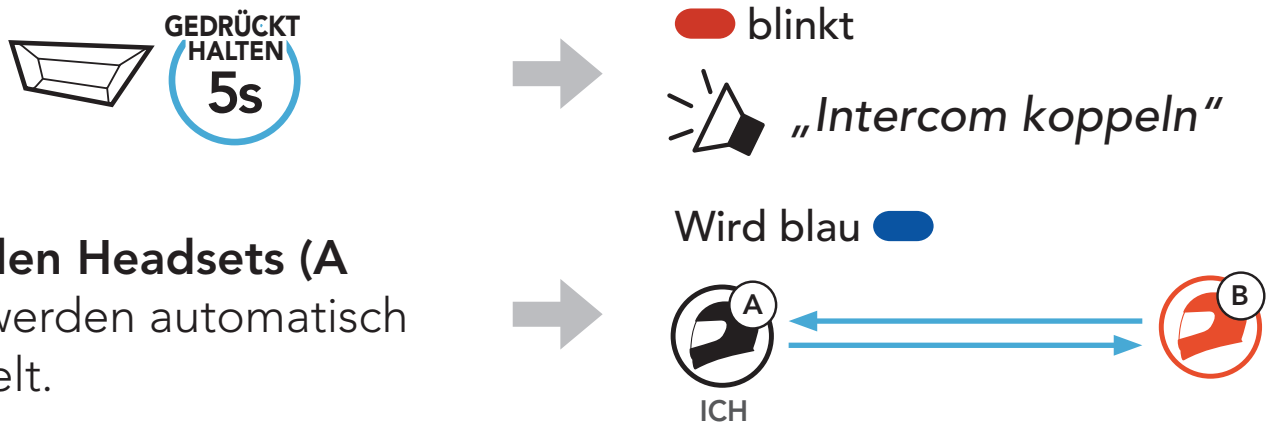
4. Tippen Sie **Speichern** an und prüfen Sie, ob Ihr Gesprächspartner **(B)** korrekt mit **Ihnen (A)** gekoppelt ist.
5. Tippen Sie **Scannen** (📷) an und wiederholen Sie die Schritte 3 bis 4, um die Kopplung mit den **Gesprächsteilnehmern (C)** und **(D)** durchzuführen.

Hinweis: Das **Smart Intercom Pairing (SIP)** ist nicht mit SMART HJC-Headsets kompatibel, die **Bluetooth 3.0** oder **eine ältere Version** verwenden.

8.1.2 Mit der Taste



1. **Alle Benutzer** halten gleichzeitig die **Taste TAP** für **fünf Sekunden** gedrückt, bis die Sprachansage **„Intercom koppeln"** ausgegeben wird.



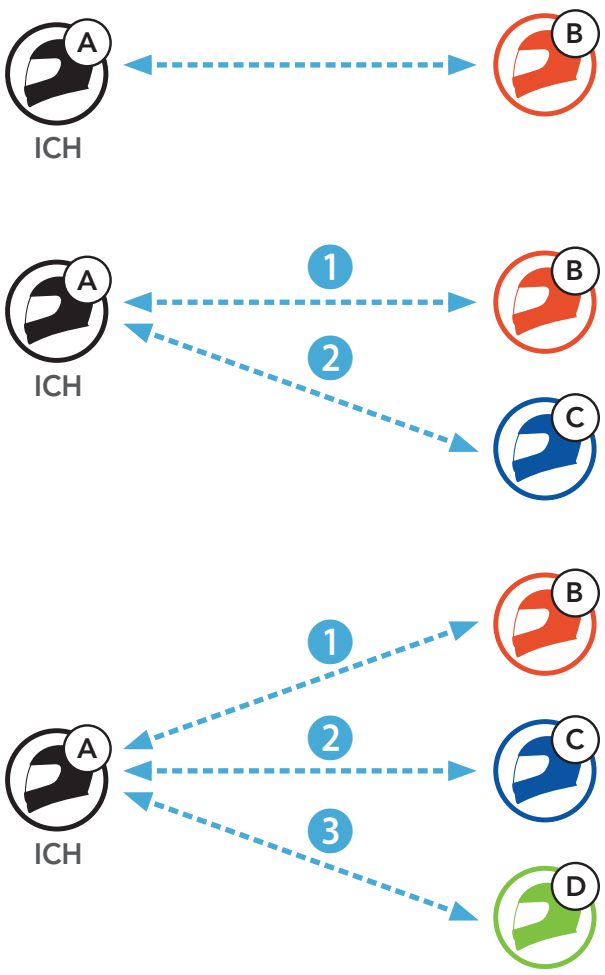
2. Die **beiden Headsets (A und B)** werden automatisch gekoppelt.

3. Wiederholen Sie die oben aufgeführten Schritte, um die Kopplung für **weitere Headsets (C und D)** einzurichten.

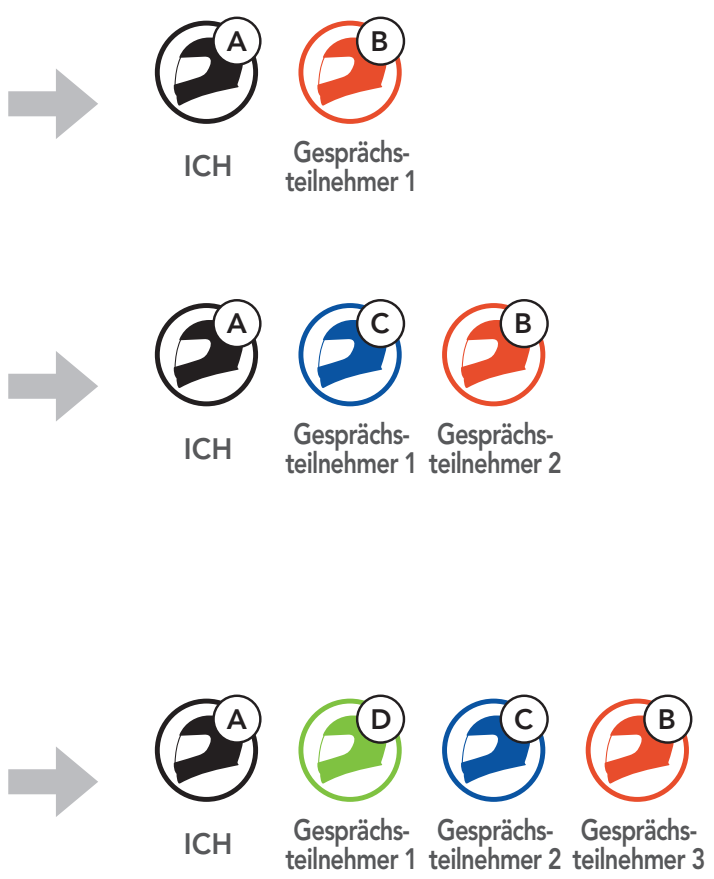
8.2 Der Letzte wird zuerst bedient

Die Kopplung der Sprechanlage erfolgt nach dem Prinzip **„Der Letzte wird zuerst bedient“**. Wurde das Headset also zur Kommunikation über die Sprechanlage mit mehreren Headsets gekoppelt, wird das zuletzt gekoppelte Headset als **erster Gesprächsteilnehmer** verwendet. Nach dem oben beschriebenen Kopplungsvorgang ist **Headset (D)** also der **erste Gesprächsteilnehmer** von Headset (A). **Headset (C)** ist der **zweite Gesprächsteilnehmer** von Headset (A) und **Headset (B)** ist der **dritte Gesprächsteilnehmer** von Headset (A).

Reihenfolge der Sprechanlagenkopplung



Der Letzte wird zuerst bedient

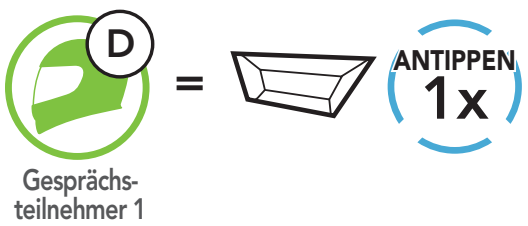


8.3 Zwei-Wege-Sprechanlage

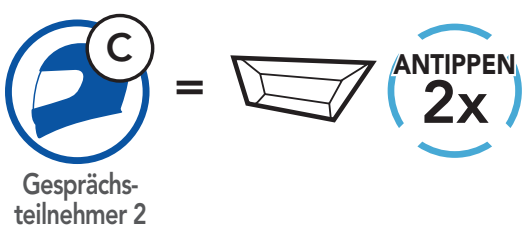
Sie können die Kommunikation über die Sprechanlage mit einem **Gesprächsteilnehmer** beginnen oder beenden.



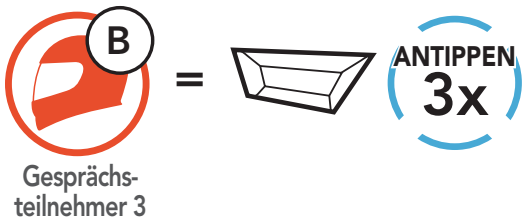
Gespräch mit dem ersten Gesprächsteilnehmer (D) beginnen/beenden



Gespräch mit dem zweiten Gesprächsteilnehmer (C) beginnen/beenden



Gespräch mit dem dritten Gesprächsteilnehmer (B) beginnen/beenden



8.4 Mehrweg-Sprechanlage

Mit der **Mehrweg-Sprechanlage** können Sie sich wie bei einer Telefonkonferenz mit bis zu **drei Gesprächsteilnehmern** gleichzeitig unterhalten. Während der Nutzung der **Mehrweg-Sprechanlage** wird die Mobiltelefonverbindung vorübergehend getrennt. Diese Verbindung wird jedoch nach Ende der Verwendung der **Mehrweg-Sprechanlage** sofort wiederhergestellt.

8.4.1 Drei-Wege-Konferenz über die Sprechanlage beginnen

Sie (A) können ein **Gespräch über die Drei-Wege-Konferenzsprechanlage** mit zwei **Gesprächsteilnehmern (B und C)** beginnen, indem Sie zwei Verbindungen gleichzeitig herstellen.

1. **Sie (A)** müssen mit zwei **Gesprächsteilnehmern (B und C)** gekoppelt sein, um ein Gespräch über die **Drei-Wege-Konferenzsprechanlage** zu führen.



2. Beginnen Sie die Kommunikation über die Sprechanlage mit dem **ersten Gesprächsteilnehmer (C)**, indem Sie die **Taste TAP** drücken.



3. **Sie (A)** können den zweiten **Gesprächsteilnehmer (B)** durch zweimaliges Drücken der **Taste TAP** anrufen. Alternativ kann der **zweite Gesprächsteilnehmer (B)** auch **Sie (A)** über die Sprechanlage anrufen und so dem Gespräch beitreten.



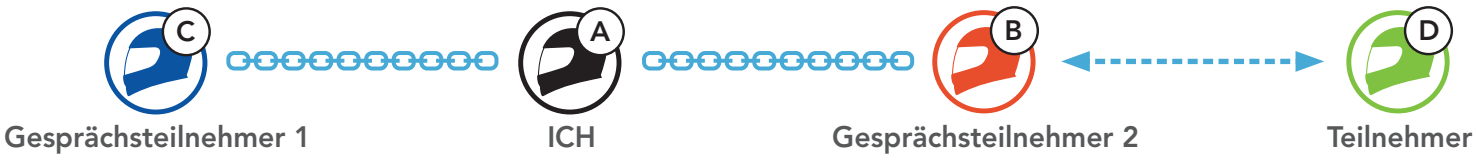
4. Jetzt führen **Sie (A)** und die **Gesprächsteilnehmer (B und C)** eine **Drei-Wege-Konferenz über die Sprechanlage**.



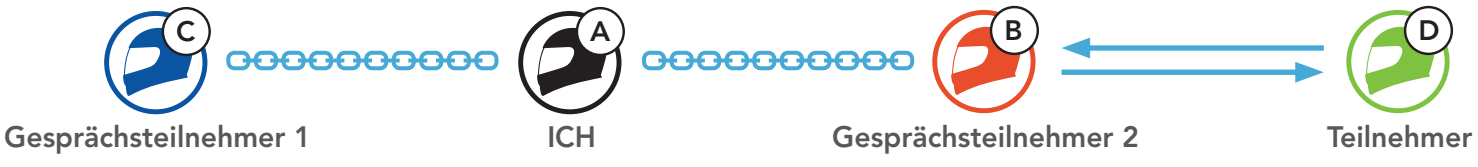
8.4.2 Gespräch über die Vier-Wege-Konferenzsprechanlage beginnen

Wenn bereits **drei Gesprächsteilnehmer** verbunden sind, kann ein neuer Teilnehmer **(D)** der Konferenz beitreten, um diese zu einer **Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage** zu machen. Hierzu muss der entsprechende Teilnehmer die Kommunikation über die Sprechanlage mit Gesprächsteilnehmer **(B)** oder **(C)** beginnen.

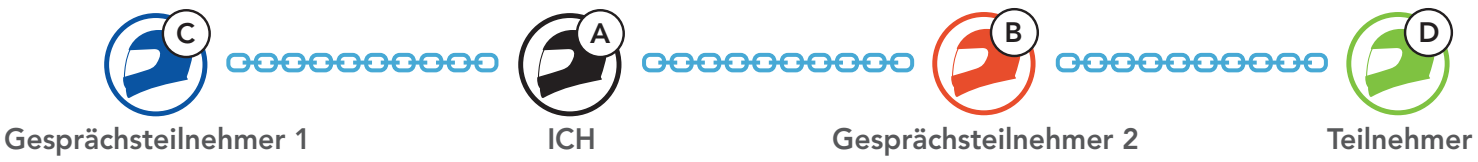
1. **Gesprächsteilnehmer (B)** muss mit einem **neuen Teilnehmer (D)** verbunden sein.



2. Durch Drücken der **Taste TAP** kann **Gesprächsteilnehmer (B)** einen **neuen Teilnehmer (D)** anrufen. Alternativ kann der **neue Teilnehmer (D)** auch **Gesprächsteilnehmer (B)** über die Sprechanlage anrufen und so dem Gespräch beitreten.



3. Jetzt führen **Sie (A)**, die **Gesprächsteilnehmer (B und C)** sowie ein **neuer Teilnehmer (D)** eine **Vier-Wege-Konferenz über die Sprechanlage**.



8.4.3 Mehrwege-Gespräch über die Sprechanlage beenden

Sie können die Konferenzsprechanlage entweder vollständig beenden oder lediglich die Sprechanlagenverbindung für einen der aktiven **Gesprächsteilnehmer** trennen.

Alle Verbindungen zur Sprechanlage trennen

- Halten Sie die **Taste TAP 3 Sekunden** lang gedrückt.

Die Verbindung zur Sprechanlage für einen der Gesprächsteilnehmer trennen

- Verbindung mit (C) trennen: Drücken Sie die **Taste TAP**.
- Verbindung mit (B) und (D) trennen: Drücken Sie die **Taste TAP** zweimal.

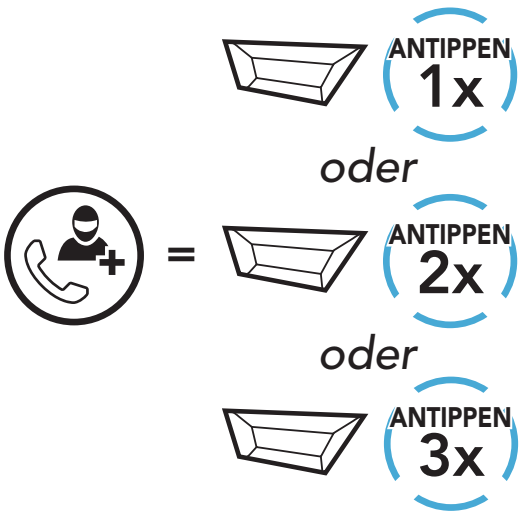
Hinweis: Wenn Sie die Kommunikation mit dem **zweiten Gesprächsteilnehmer (B)** beenden, werden Sie auch vom **dritten Teilnehmer (D)** getrennt. Der Grund hierfür ist, dass der **dritte Teilnehmer (D)** mit Ihnen über den **zweiten Gesprächsteilnehmer (B)** verbunden ist.

8.5 Drei-Wege-Telefonkonferenz über die Sprechanlage

Sie können eine **Drei-Wege-Telefonkonferenz** führen, indem Sie einen **Gesprächsteilnehmer** zu einem Mobiltelefongespräch hinzufügen.

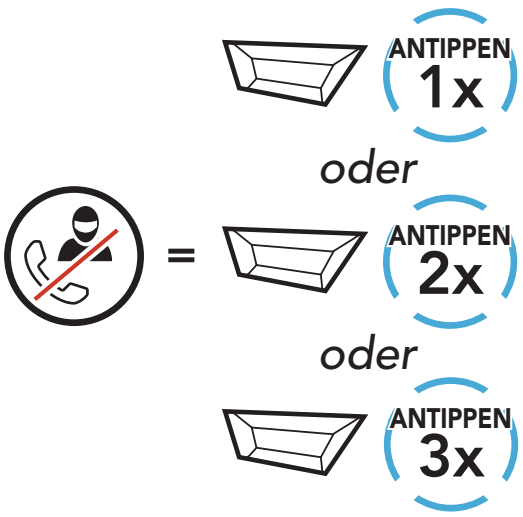
1. Drücken Sie während eines Mobiltelefongesprächs die **Taste TAP einmal, zweimal oder dreimal**, um einen **Gesprächsteilnehmer** zum Gespräch einzuladen.

   Gesprächsteilnehmer zu einer Telefonkonferenz einladen



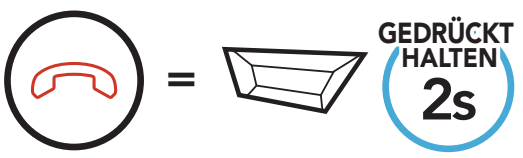
2. Zum Beenden der Kommunikation über die Sprechanlage während einer Telefonkonferenz drücken Sie die **Taste TAP einmal, zweimal oder dreimal**.

   Gesprächsteilnehmer aus einer Konferenz entfernen



3. Halten Sie die **Taste TAP 2 Sekunden** lang gedrückt, um während einer Telefonkonferenz ein Mobiltelefongespräch zu beenden.

   Anruf aus einer Konferenz beenden



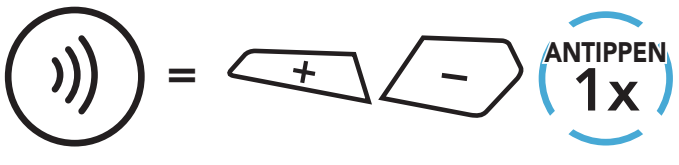
Hinweis: Wenn während eines Mobiltelefonanrufs ein neuer Anruf über die Sprechanlage eingeht, hören Sie zwei hohe Pieptöne.

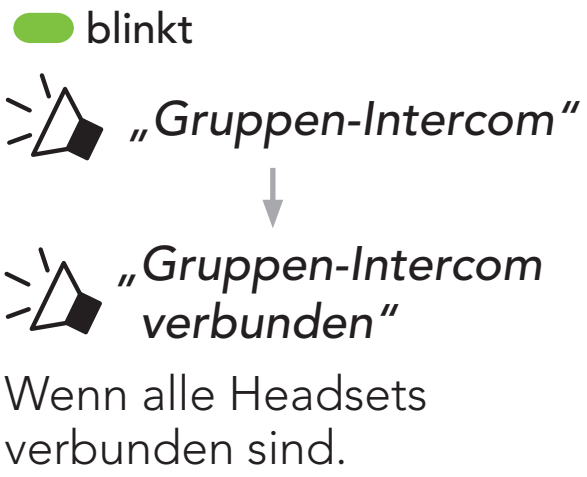
8.6 Group Intercom

Mit der Funktion **Group Intercom** können Sie im Handumdrehen eine **Mehrwege-Konferenz über die Sprechanlage** mit den drei zuletzt gekoppelten Headsets einrichten.

Group Intercom beginnen/beenden

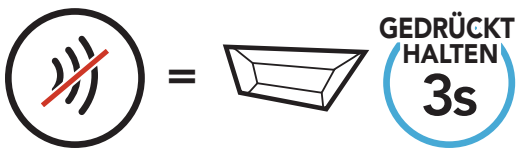
1. Koppeln Sie die Sprechanlage mit bis zu drei Headsets, die am **Group Intercom** teilnehmen sollen.

2. 



Wenn alle Headsets verbunden sind.

Group Intercom beenden



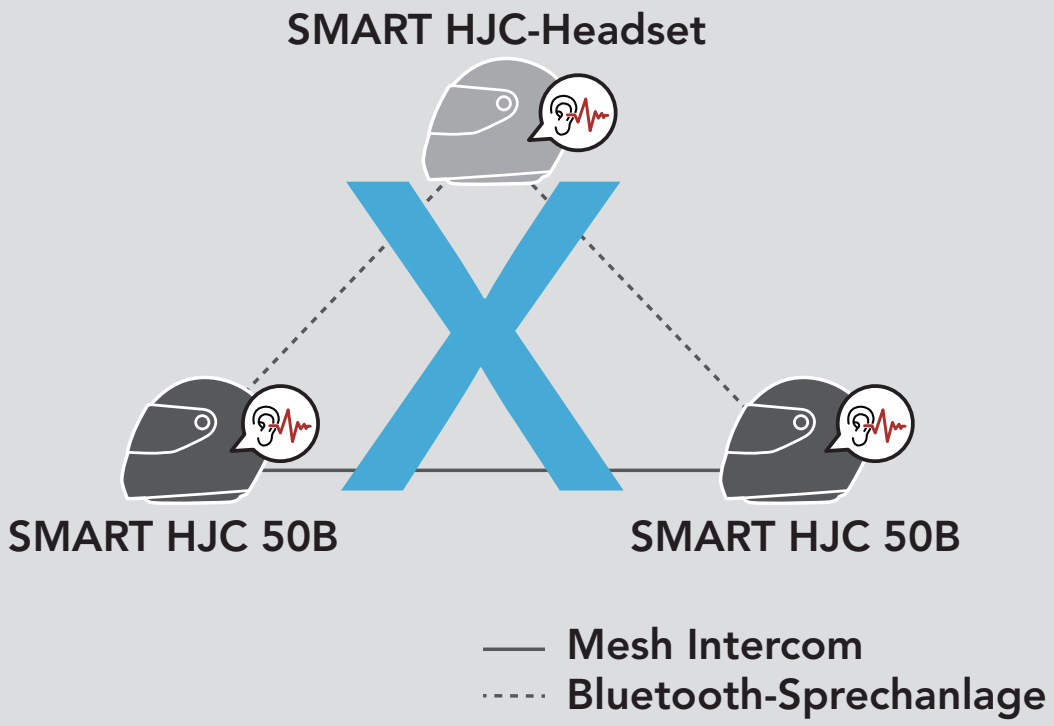


8.7 Mesh Intercom-Konferenz mit Bluetooth-Sprechanlagen-Teilnehmern

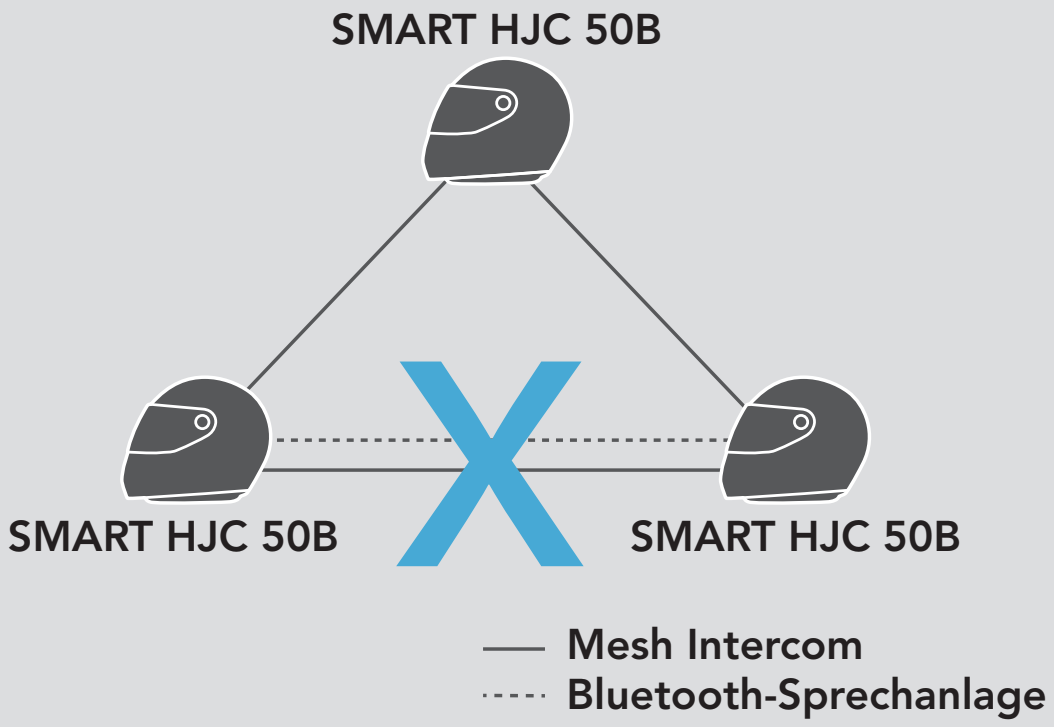
Benutzer können vorhandene Bluetooth-Sprechanlagen- und **Mesh Intercom**-Funktionen gleichzeitig nutzen. In diesem Fall wird empfohlen, mit anderen SMART HJC-Headsets per Bluetooth-Sprechanlage zu kommunizieren und **Mesh Intercom** zwischen den **SMART HJC 50B**-Headsets zu nutzen. Benutzer im **Open Mesh** oder **Group Mesh** können bei Verwendung von Mesh Intercom bis zu 3 Gesprächsteilnehmer für die Bluetooth-Sprechanlage hinzufügen. Sie können eine Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage mit einem Gesprächsteilnehmer beginnen, um ihn zum Mesh hinzuzufügen.

Hinweis:

- Die Audioqualität nimmt ab, wenn ein **SMART HJC 50B-Headset** bei der Verwendung von **Mesh Intercom** im **Open Mesh** oder **Group Mesh** die Verbindung zu zwei oder mehr Gesprächsteilnehmern für die Bluetooth-Sprechanlage herstellt.
- Wenn eine geschlossene Schleife erstellt wird, wie unten angezeigt, haben alle Benutzer gravierende Geräuschprobleme. SMART HJC empfiehlt, keine geschlossene Schleife zu erstellen.



- Falls die **Bluetooth-Sprechanlage** während einer Kommunikation über **Mesh Intercom** mit **SMART HJC 50B**-Headsets wie unten gezeigt versehentlich aktiviert wird, hören Sie die Sprachansage **„Mesh Intercom deaktiviert**. **Bluetooth-Intercom verbunden.“** alle **60 Sekunden**. Wenn Sie die **Bluetooth-Sprechanlage** oder **Mesh Intercom** deaktivieren, ertönt die Sprachansage nicht mehr.



9. UNIVERSAL INTERCOM

Mit **Universal Intercom** können Sie eine Kommunikation über die Sprechanlage mit Personen führen, die Bluetooth-Headsets eines anderen Herstellers, also nicht von SMART HJC, verwenden. Bluetooth-Headsets anderer Hersteller können mit dem SMART HJC-Headset verbunden werden, wenn sie das **Bluetooth-Freisprechprofil (Hands-Free Profile, HFP)** unterstützen. Das Headset lässt sich jeweils nur mit einem Headset eines anderen Herstellers verbinden. Die Reichweite der Sprechanlage hängt von der Leistung des verbundenen Headsets ab. Wenn ein Headset eines anderen Herstellers mit dem Headset verbunden ist und ein anderes Bluetooth-Gerät über **Kopplung des zweiten Handys** gekoppelt wird, wird die bestehende Verbindung getrennt.

9.1 Universal-Gegensprechkopplung

1. = GEDRÜCKT HALTEN 10s → *„Konfigurationsmenü“*

2. = ANTIPPEN 3x → *„Universal Intercom kopplung“*

3. = ANTIPPEN 1x → Aktivieren Sie den Modus **Universal Intercom kopplung**.

4. Aktivieren Sie beim Headset eines anderen Herstellers den Kopplungsmodus mit Freisprechfunktion. Das Headset koppelt sich automatisch mit Bluetooth-Headsets anderer Hersteller.

9.2 Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom

Sie können die Verbindung über **Universal Intercom** mit den Bluetooth-Headsets anderer Hersteller auf die gleiche Weise herstellen wie die Verbindung mit anderen SMART HJC-Headsets.



Die **Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom** kann auf die gleiche Weise gestartet/beendet werden wie eine normale **Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage**. Weitere Informationen finden Sie im **Abschnitt 8.3, „Zwei-Wege-Sprechanlage“**.

9.3 Mehrwege-Kommunikation über Universal Intercom

Sie können eine Kommunikation über die **Mehrweg-Sprechanlage** mit bis zu **drei Gesprächsteilnehmern** führen, die Headsets anderer Hersteller verwenden. Einige Headsets anderer Hersteller unterstützen die **Mehrwege-Kommunikation über Universal Intercom** möglicherweise nicht.

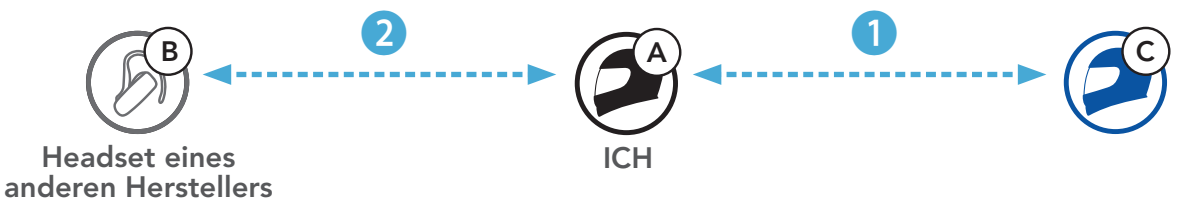
Die **Mehrwege-Kommunikation über Universal Intercom** kann auf die gleiche Weise geführt werden wie eine normale Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage.

Sie können die **Mehrwege-Kommunikation über Universal Intercom** ebenso starten/beenden wie eine normale **Mehrwege-Kommunikation über die Sprechanlage**. Weitere Informationen finden Sie im **Abschnitt 8.4, „Mehrweg-Sprechanlage“**.

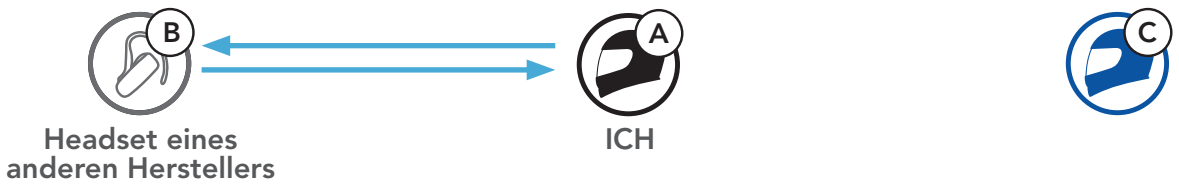
9.3.1 Drei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom

Sie können eine **Drei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom** mit zwei SMART HJC-Headsets und einem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers herstellen. Wenn die Verbindung mit der Sprechanlage aufgebaut wird, können nicht alle Headsets die Mobiltelefon-Anruffunktion nutzen, da die Verbindung zwischen Headset und Mobiltelefon vorübergehend getrennt ist. Wenn Sie die Kommunikation über die Sprechanlage beenden, wird die Mobiltelefonverbindung automatisch wiederhergestellt, damit Sie die Mobiltelefon-Anruffunktion wieder nutzen können.

1. Für ein Gespräch über die **Drei-Wege-Konferenzsprechanlage** muss **Ihr Headset (A)** mit einem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers **(B)** und einem weiteren Headset **(C)** gekoppelt sein.



2. Starten Sie mit einem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers **(B)** die Kommunikation über die Sprechanlage in Ihrer Sprechanlagengruppe. Beispielsweise können **Sie (A)** über die Sprechanlage die Kommunikation mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers **(B)** beginnen. Alternativ kann der Gesprächsteilnehmer mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers **(B) Sie (A)** über die Sprechanlage anrufen.



3. Das andere Headset **(C)** kann über die Sprechanlage bei **Ihnen (A)** anrufen und so am Gespräch teilnehmen.



4. Nun können **Sie (A)**, der Gesprächsteilnehmer mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers **(B)** sowie der Gesprächsteilnehmer mit dem anderen SMART HJC-Headset **(C)** eine **Drei-Wege-Konferenz über die Sprechanlage** führen.



9.3.2 Vier-Wege-Kommunikation über Universal Intercom

Die **Vier-Wege-Kommunikation über Universal Intercom** kann auf die gleiche Weise geführt werden wie eine normale **Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage**.

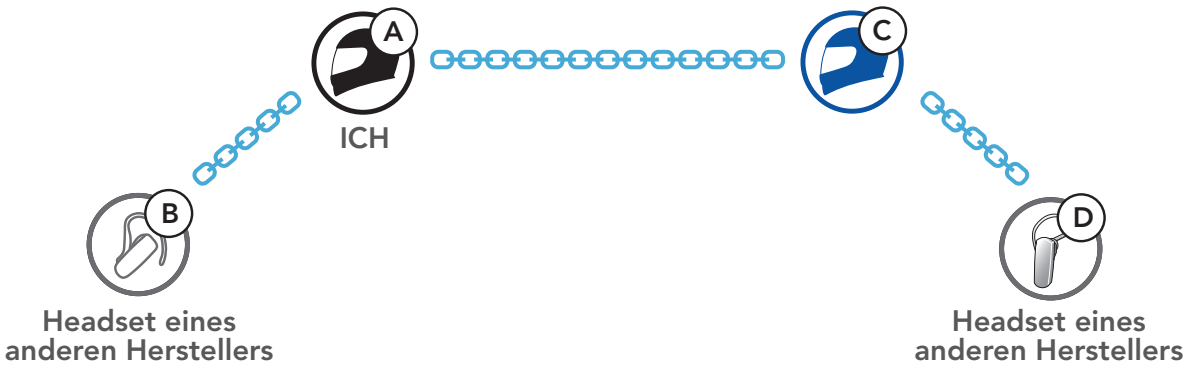
Bei einer **Vier-Wege-Kommunikation über Universal Intercom** stehen Ihnen mehrere Verbindungskonfigurationen zur Auswahl:

1) Zwei SMART HJC-Headsets und zwei Bluetooth-Headsets anderer Hersteller oder

2) Drei SMART HJC-Headsets und ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers.

Vier Wege-Kommunikation über Universal Intercom – 1. Fall

1) **Sie (A)**, ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers **(B)**, ein weiteres SMART HJC-Headset **(C)** und ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers **(D)**.



Vier Wege-Kommunikation über Universal Intercom – 2. Fall

2) **Sie (A)**, ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers **(B)** und **zwei weitere SMART HJC-Headsets (C und D)**.



9.4 Mesh Intercom-Konferenz mit Teilnehmer einer Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom

Benutzer können die vorhandenen Funktionen der **Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom** und **Mesh Intercom** gleichzeitig nutzen. In diesem Fall wird empfohlen, mit den **Headsets anderer Hersteller** per **Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom** zu kommunizieren und **Mesh Intercom** für **SMART HJC 50B Headsets** zu verwenden.

Benutzer im **Open Mesh** oder **Group Mesh** können bei Verwendung von **Mesh Intercom** einen **Gesprächsteilnehmer für Universal Intercom** hinzufügen. Sie können eine **Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom** mit einem **Gesprächsteilnehmer für Universal Intercom** beginnen, um ihn zum **Mesh** hinzuzufügen.

10. VERWENDEN DES FM-RADIOS

10.1 FM-Radio ein-/ausschalten

FM-Radio ein



FM-Radio aus

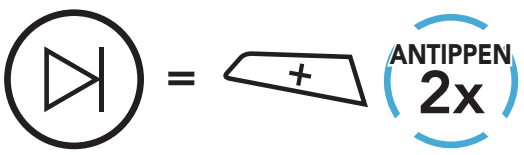


10.2 Durchführen des Sendersuchlaufs und Speichern der Radiosender

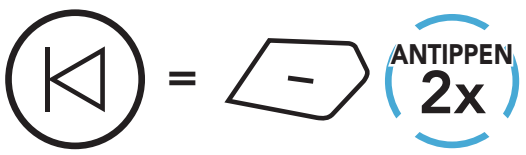
Mit der Funktion **„Suchen“** können Sie nach Radiosendern suchen.

1. Suchen Sie nach Radiosendern.

Sender vorwärts suchen

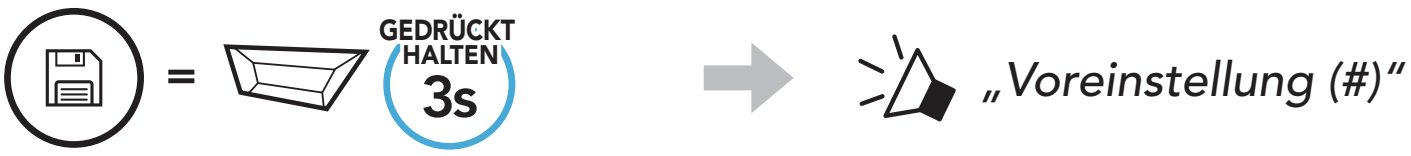


Sender rückwärts suchen



2. Speichern Sie den aktuellen Sender.

Modus „Voreinstellung“ starten



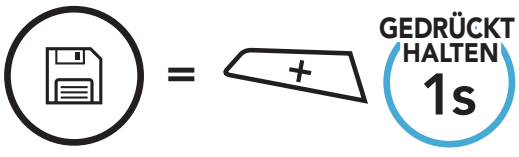
3. Navigieren Sie durch die Voreinstellungsnummern, die Sie speichern möchten.

Vorwärts/rückwärts durch voreingestellte Sender navigieren

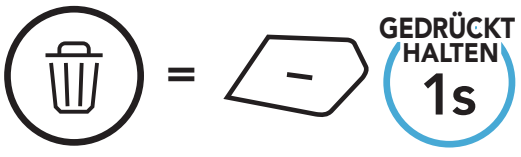


4. Speichern Sie den Sender unter der ausgewählten Voreinstellungsnummer oder löschen Sie ihn.

Sender unter Voreinstellungsnummer speichern



Sender aus Speicher löschen

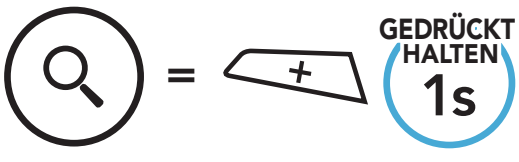


10.3 Radiosender suchen und speichern

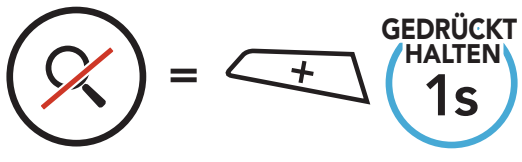
Der **„Sendersuchlauf“** sucht automatisch nach Radiosendern. Dabei beginnt die Funktion bei der Frequenz des aktuellen Senders.

1. Suchen Sie nach Radiosendern.

Suche starten



Suche beenden



2. Der Empfänger hält bei jedem gefundenen Sender **8 Sekunden** lang an und fährt dann fort.

3. Speichern Sie den aktuellen Sender. Der Sender wird unter der nächsten Voreinstellungsnummer gespeichert.

Aktuellen Sender speichern



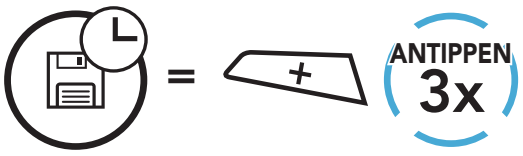
Hinweis: Sie können die voreingestellten Sender mit der **App SMART HJC BT** speichern.

10.4 Vorläufige Sendervoreinstellung

Die Funktion **Vorläufige Voreinstellung** findet und speichert automatisch die 10 nächstgelegenen Radiosender, ohne Änderungen an den vorhandenen voreingestellten Sendern vorzunehmen.

1. Starten Sie die automatische Sendersuche und speichern Sie 10 Sender.

Vorläufige Sender

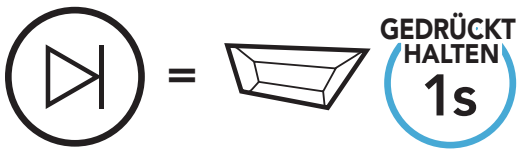


2. Die vorläufig voreingestellten Sender werden gelöscht, wenn das Headset erneut gestartet wird.

10.5 Navigieren zwischen voreingestellten Sendern

Mit der oben beschriebenen Vorgehensweise lassen sich bis zu 10 Radiosender speichern. Sie können durch die gespeicherten Sender navigieren.

Durch voreingestellte Sender navigieren



11. SPRACHBEFEHL

Mit der **Sprachbefehlfunktion** des Headsets können Sie bestimmte Vorgänge ganz einfach per Sprache steuern. Mithilfe der Spracherkennung können Sie das Headset vollständig freihändig nutzen. Für die Sprachbefehle in mehreren Sprachen werden **Englisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Italienisch, Chinesisch, Japanisch und Russisch** unterstützt.

Liste mit Sprachbefehlen

Status des Modus	Funktion	Sprachbefehl
Standby/ Bluetooth-Sprechanlage/ Mesh Intercom/ FM-Radio/ Musik	Akku überprüfen	„Hey Sena, Akku prüfen“
	Lautstärke erhöhen	„Hey Sena, lauter“
	Lautstärke senken	„Hey Sena, leiser“
	Handy koppeln	„Hey Sena, Handy koppeln“
	Bluetooth-Sprechanlage koppeln	„Hey Sena, Intercom koppeln“
	Bluetooth-Sprechanlage starten/beenden	„Hey Sena, Intercom [eins, zwei, drei]“
Standby/ Bluetooth-Sprechanlage/ FM-Radio/ Musik	Mesh Intercom einschalten	„Hey Sena, Mesh ein“
Mesh Intercom	Mesh Intercom ausschalten	„Hey Sena, Mesh aus“
	Mesh-Gruppierung	„Hey Sena, Gruppen Mesh“
	Zu Open Mesh wechseln	„Hey Sena, Open Mesh“
	Zu Group Mesh wechseln	„Hey Sena, Group Mesh“
	Bluetooth-Sprechanlage und Mesh Intercom beenden	„Hey Sena, Intercomgespräch beenden“
Standby/ Bluetooth-Sprechanlage/ Mesh Intercom	Musikwiedergabe	„Hey Sena, Musik an“

Status des Modus	Funktion	Sprachbefehl
Standby/ Sprechanlage/ Mesh Intercom/ Musik	FM-Radio einschalten	„Hey Sena, FM-Radio ein“
Musik/ FM-Radio	• FM – nächste Voreinstellung • Musik – nächster Titel	„Hey Sena, nächstes“
	• FM – vorherige Voreinstellung • Musik – vorheriger Titel	„Hey Sena, vorheriges“
Musik	Musik pausieren	„Hey Sena, Musik stop“
FM-Radio	FM-Radio ausschalten	„Hey Sena, FM-Radio aus“
Eingehenden Anruf annehmen		„Annehmen“
Eingehenden Anruf ignorieren		„Ablehnen“

Hinweis:

- Mit der Funktion **Headset-Sprache** in der **App SMART HJC BT** können Sie eine andere Sprache einrichten.
- Wenn Sie eine Sprache festlegen, in der keine Sprachbefehle verfügbar sind, funktionieren nur die englischen Befehle.
- Die Liste der Sprachbefehle für andere Sprachen finden Sie in der **App SMART HJC BT**.
- Die Zuverlässigkeit der **Sprachbefehle** kann abhängig von Umgebungsbedingungen variieren.

12. FUNKTIONSPRIORITÄT UND FIRMWARE-AKTUALISIERUNGEN

12.1 Funktionspriorität

Das Headset wird in der folgenden Funktionspriorität betrieben:

(höchstes)	Mobiltelefon
	Mesh Intercom/Bluetooth-Sprechanlage
	Musik teilen mit Bluetooth-Stereo-Musik
	FM-Radio
(niedrigstes)	Bluetooth-Stereo-Musik

Eine Funktion mit niedrigerer Priorität wird stets durch eine Funktion mit höherer Priorität unterbrochen. Zum Beispiel wird Stereo-Musik durch eine **Kommunikation über die Sprechanlage** unterbrochen, wohingegen ein **Kommunikation über die Sprechanlage** durch einen eingehenden Mobiltelefonanruf unterbrochen wird.

12.2 Firmware-Aktualisierungen

Sie können die Firmware über den **SMART HJC Device Manager** aktualisieren.

Das **USB-Lade- und Datenkabel (USB-C)** muss mit Ihrem **PC** verbunden sein, damit sich die Firmware mit dem **SMART HJC Device Manager** aktualisieren lässt.

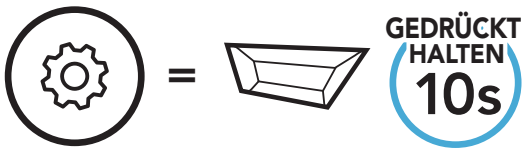
Die neuesten Software-Downloads stehen auf **www.smarthjc.com** zur Verfügung.

Hier klicken, um www.smarthjc.com aufzurufen

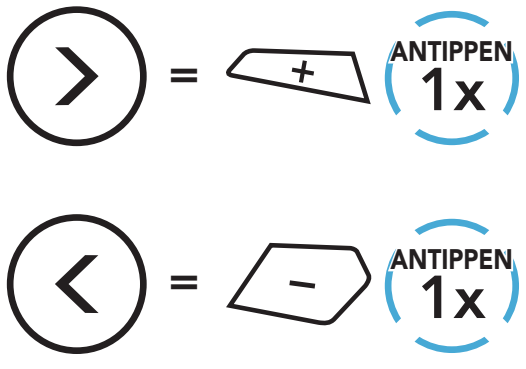
13. KONFIGURATION

13.1 Headset-Konfigurationsmenü

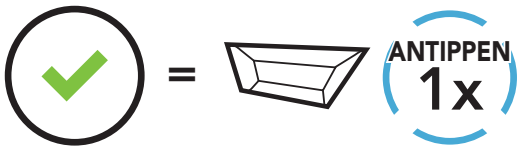
Konfigurationsmenü aufrufen



Zwischen Menüoptionen navigieren



Menüoptionen ausführen



Headset-Konfigurationsmenü

Sprachkonfigurationsmenü	Taste TAP drücken
Koppeln mit einem Mobiltelefon	Keine
Kopplung des zweiten Handys	Keine
Koppeln mit ausgewähltem Handy	Keine
Medienkopplung	Keine
Kopplung des GPS	Keine
Alle Kopplungen löschen	Ausführen
Fernbedienung koppeln	Ausführen
Universal-Gegensprechkopplung	Ausführen
Werkseinstellungen	Ausführen
Konfiguration verlassen	Ausführen

13.1.1 Alle Kopplungen löschen

Sie können alle Bluetooth-Kopplungen des Headsets löschen.

13.1.2 Fernbedienung koppeln

Mit den separat erhältlichen **Sena-Fernsteuerungen** können Sie das Headset fernsteuern.

1. Schalten Sie das Headset und die Fernsteuerung ein.
2. Führen Sie die Funktion **Fernbedienung koppeln** aus.
3. Starten Sie mithilfe der Fernsteuerung den Kopplungsmodus. Das Headset verbindet sich automatisch mit der Fernsteuerung, wenn der Kopplungsmodus aktiv ist.

13.2 Software-Konfiguration

Die Einstellungen für das Headset können über die **App SMART HJC BT** oder den **SMART HJC Device Manager** geändert werden.

SMART HJC BT SMART HJC Device Manager

13.2.1 Headset-Sprache

Sie können eine Gerätesprache auswählen. Die ausgewählte Sprache wird auch beibehalten, wenn das Headset aus- und wieder eingeschaltet wird.

13.2.2 Audio-Equalizer (standardmäßig deaktiviert)

Erhöhen oder verringern Sie den Dezibel-Pegel verschiedener Frequenzbereiche des Audios.

- Mit **Balance** werden alle Frequenzbereiche an die gleiche Lautstärke (0 dB) angepasst.
- Mit **Bass Boost** wird der Bassbereich des Audios erhöht (20 Hz–250 Hz).
- Mit **Mid Boost** wird der mittlere Audiobereich erhöht (250 Hz–4 kHz).
- Mit **Treble Boost** wird der hohe Audiobereich erhöht (4 kHz–20 kHz).

13.2.3 VOX-Telefon (standardmäßig aktiviert)

Ist diese Funktion aktiviert, können Sie eingehende Anrufe einfach per Sprachbefehl annehmen. Wenn durch einen Klingelton ein eingehender Anruf signalisiert wird, können Sie den Anruf entgegennehmen, indem Sie einen Sprachbefehl (beispielsweise **„Hallo"**) verwenden oder auf das Mikrofon pusten. Wenn Sie mit der Sprechanlage verbunden sind, ist die Funktion **VOX-Telefon** vorübergehend deaktiviert. Ist diese Funktion deaktiviert, müssen Sie die **Taste TAP** drücken, um einen eingehenden Anruf entgegenzunehmen.

13.2.4 VOX-Sprechanlage (standardmäßig deaktiviert)

Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie per Sprachbefehl über die Sprechanlage die Kommunikation mit dem zuletzt verbundenen Gesprächsteilnehmer beginnen. Sagen Sie zum Starten der Sprechanlage laut ein Wort (beispielsweise **„Hallo"**) oder pusten Sie auf das Mikrofon. Wenn Sie per Sprachbefehl die Kommunikation über die Sprechanlage beginnen, wird die Sprechanlage automatisch beendet, wenn Sie und der andere Gesprächsteilnehmer 20 Sekunden nichts sagen. Wenn Sie jedoch durch Drücken der **Taste TAP** manuell die Kommunikation über die Sprechanlage starten, müssen Sie diese auch manuell beenden. Wenn Sie die Sprechanlage per Sprachbefehl starten und sie durch Drücken der **Taste TAP** manuell beenden, kann die Sprechanlage vorübergehend nicht mehr per Sprachbefehl gestartet werden. In diesem Fall müssen Sie zuerst die **Taste TAP** drücken, um die Sprechanlage erneut zu starten. Dies soll der wiederholten und ungewollten Verbindung über die Sprechanlage durch Windgeräusche vorbeugen. Nachdem Sie das Headset aus- und wieder eingeschaltet haben, können Sie die Sprechanlage auch wieder über einen Sprachbefehl starten.

13.2.5 VOX-Empfindlichkeit (standardmäßig: 3)

Die **VOX-Empfindlichkeit** kann je nach vorhandener Umgebung verändert werden. **Stufe 5** ist die Einstellung mit der höchsten Empfindlichkeit, **Stufe 1** die mit der niedrigsten.

13.2.6 HD-Sprechanlage (standardmäßig aktiviert)

Die **HD-Sprechanlage** verbessert die normale Audioqualität der Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage. Die **HD-Sprechanlage** wird vorübergehend deaktiviert, wenn Sie eine Mehrweg-Sprechanlage aktivieren. Wenn diese Funktion deaktiviert ist, wechselt die Sprachqualität der Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage zur normalen Qualität.

Hinweis:

- Die Reichweite von **HD-Sprechanlage** ist im Vergleich zur herkömmlichen Sprechanlage geringer.
- Die **HD-Sprechanlage** wird vorübergehend deaktiviert, wenn das **Audio Multitasking über die Bluetooth-Sprechanlage** aktiviert wird.

13.2.7 HD Voice (standardmäßig aktiviert)

Mit **HD Voice** können Sie während eines Telefonanrufs in erstklassiger Qualität kommunizieren. Durch diese Funktion wird die Audioqualität gesteigert, sodass sie bei Telefonanrufen brillant und klar ist. Wenn diese Funktion deaktiviert ist, werden Kommunikationen über die Sprechanlage durch eingehende Anrufe unterbrochen und Sie hören die Audiowiedergabe des SR10 während einer Kommunikation über die Sprechanlage nicht mehr. Die **Drei-Wege-Telefonkonferenz mit Teilnehmer über die Sprechanlage** ist nicht verfügbar, wenn **HD Voice** aktiviert ist.

Hinweis:

- Kontaktieren Sie den Hersteller des Geräts, das per Bluetooth mit dem Headset verbunden werden soll, wenn Sie wissen möchten, ob das Gerät **HD Voice** unterstützt.
- **HD Voice** ist nur dann aktiv, wenn **Audio Multitasking über die Bluetooth-Sprechanlage** deaktiviert ist.

13.2.8 Audio Multitasking über die Bluetooth-Sprechanlage (standardmäßig deaktiviert)

Audio Multitasking (Audio Multitasking über die Bluetooth-Sprechanlage und Audio Multitasking über Mesh Intercom) ermöglicht es Ihnen, ein Gespräch über die Sprechanlage zu führen und gleichzeitig Musik bzw. FM-Radio wiederzugeben oder die Anweisungen des GPS zu hören. Die Audioüberlagerung spielt im Hintergrund mit reduzierter Lautstärke wann immer Sie eine Kommunikation über die Sprachanlage führen und wird zurück auf die normale Lautstärke wechseln, sobald das Gespräch beendet ist.

Die Funktion **Audio Multitasking über Mesh Intercom** ist **immer aktiviert**.

Hinweis:

- Damit **Audio Multitasking über die Bluetooth-Sprechanlage** ordnungsgemäß funktioniert, müssen Sie das Headset aus- und wieder einschalten. **Starten Sie das Headset neu.**
- Das **Audio Multitasking über die Bluetooth-Sprechanlage** wird während einer Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage mit einem Headset aktiviert, das diese Funktion ebenfalls unterstützt.
- Diese Funktion wird u. U. von einigen GPS-Geräten nicht unterstützt.
- Die Funktion **Audio Multitasking** kann in den Einstellungen der **Empfindlichkeit der Sprechanlagenüberlagerung (Empfindl. d. Sprechanlagen-Audio-Überl.)** und der **Lautstärkenverwaltung der Audio-Überlagerung** konfiguriert werden.

13.2.9 Empfindlichkeit der Sprechanlagenüberlagerung (standardmäßig: 3)

Die Musik, FM-Radio und GPS Lautstärke werden gesenkt und bleiben nur im Hintergrund, wenn Sie über die Sprechanlage reden. Dabei wird der gespielte Audioteil überlagert. Sie können die Empfindlichkeit der Sprechanlage anpassen, um diesen Hintergrund-Audio-Modus zu aktivieren. **Stufe 1** weist die geringste Empfindlichkeit und **Stufe 5** die höchste Empfindlichkeit auf.

Hinweis: Wenn Ihre Stimme die ausgewählte Empfindlichkeitsstufe nicht übersteigt, wird die Lautstärke der Audioüberlagerung nicht verringert.

13.2.10 Lautstärkenverwaltung der Audioüberlagerung (standardmäßig deaktiviert)

Die Lautstärke der Musik, FM-Radio und GPS Audio-Überlagerung wird reduziert, wann immer Sie eine Kommunikation über die Sprachanlage führen. Wenn die Funktion **Lautstärkenmanagement der Audioüberlagerung** aktiviert ist, wird die Lautstärke der überlagerten Audiowiedergabe bei einer Kommunikation über die Sprechanlage nicht reduziert.

13.2.11 Intelligente Lautstärkenkontrolle (standardmäßig deaktiviert)

Bei Aktivierung der **intelligenten Lautstärkesteuerung** wird die Lautstärke der Lautsprecher automatisch basierend auf der Lautstärke der Umgebungsgeräusche eingestellt. Sie können die Funktion aktivieren, indem Sie die Empfindlichkeit auf **Niedrig**, **Mittel** oder **Hoch** einstellen.

13.2.12 Eigenecho (standardmäßig deaktiviert)

Beim **Eigenecho** handelt es sich um akustisches Feedback Ihrer eigenen Stimme. Es hilft Ihnen, trotz der sich ändernden Umgebungsgeräusche im Helm natürlich und in angemessener Lautstärke zu sprechen. Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie während der Kommunikation über die Sprechanlage oder während eines Telefonanrufs hören, was Sie sagen.

13.2.13 Sprachansage (standardmäßig aktiviert)

Sie können die **Sprachansagen** in den Softwarekonfigurationseinstellungen deaktivieren, die folgenden Sprachansagen bleiben jedoch immer aktiv.

– Einstellungsmenü für die Headset-Konfiguration, Akkuladezustandsanzeige, Kurzwahl, FM-Radiofunktionen

13.2.14 RDS AF-Einstellung (standardmäßig deaktiviert)

Radio Data System (RDS) Alternative Frequency (AF): Mit der Funktion „RDS AF“ kann ein Empfänger zur zweiten Frequenz wechseln, wenn das erste Signal zu schwach wird. Ist „RDS AF“ für den Empfänger aktiviert, kann ein Radiosender mit mehreren Frequenzen verwendet werden.

13.2.15 FM-Senderinfo (standardmäßig aktiviert)

Wenn die **FM-Senderinfo** aktiviert ist, werden die Frequenzen der FM-Sender beim Auswählen voreingestellter Sender über Sprachansagen ausgegeben. Ist die **FM-Senderinfo** deaktiviert, werden keine Sprachansagen mit den FM-Senderfrequenzen ausgegeben, wenn Sie voreingestellte Sender auswählen.

13.2.16 Advanced Noise Control™ (standardmäßig aktiviert)

Wenn die Funktion **Advanced Noise Control** aktiviert ist, werden Hintergrundgeräusche während der Kommunikation über die Sprechanlage reduziert. Ist die Funktion deaktiviert, werden Hintergrundgeräusche bei der Kommunikation über die Sprechanlage mit Ihrer Stimme vermischt.

13.2.17 Regionsauswahl

Sie können den korrekten FM-Frequenzbereich für Ihren Standort auswählen. Mit der Einstellung für die Region können Sie die Suchfunktion optimieren, um die Suche in nicht verwendeten Frequenzbereichen zu vermeiden.

Region	Frequenzbereich	Schritt
Weltweit	76,0 ~ 108,0 MHz	± 100 kHz
Nord- und Südamerika sowie Australien	87,5 ~ 107,9 MHz	± 200 kHz
Asien und Europa	87,5 ~ 108,0 MHz	± 100 kHz
Japan	76,0 ~ 95,0 MHz	± 100 kHz

14. FEHLERSUCHE

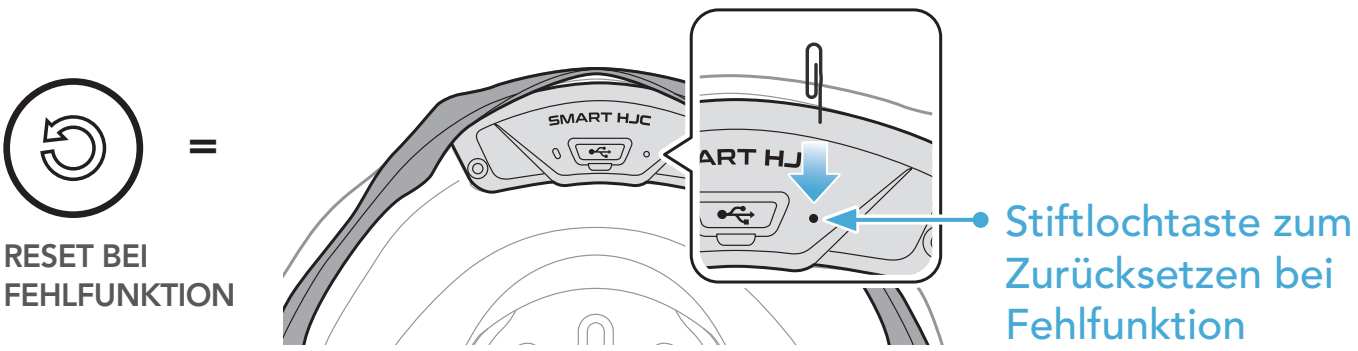
Weitere Informationen zur Fehlersuche finden Sie auf **www.smarthjc.com**

- Kundendienst: www.smarthjc.com

14.1 Reset bei Fehlfunktion

Falls das Headset nicht ordnungsgemäß funktioniert, können Sie das Gerät einfach zurücksetzen:

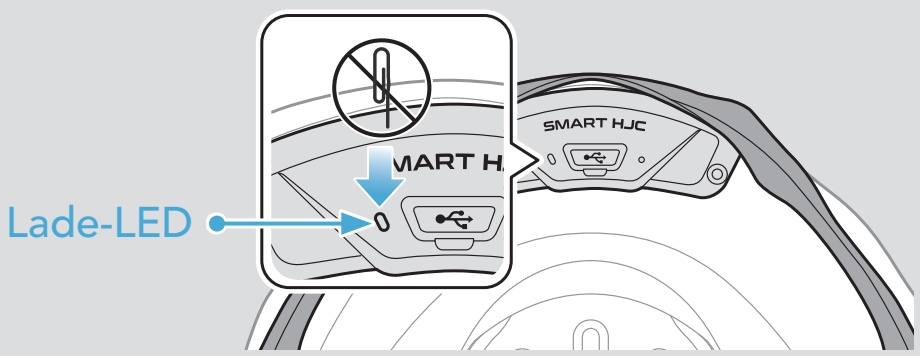
1. Suchen Sie die **Stiftlochtaste zum Zurücksetzen bei Fehlfunktion** neben dem Anschluss für Gleichstrom-Ladegerät und zur Firmware-Aktualisierung.
2. Führen Sie vorsichtig eine Büroklammer in das Loch ein und drücken Sie die **Stiftlochtaste zum Zurücksetzen bei Fehlfunktion** mit leichtem Druck.



3. Das Headset wird heruntergefahren.

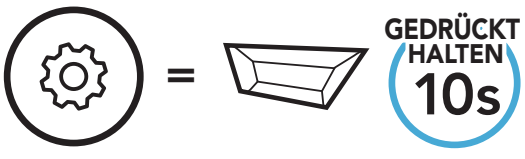
Hinweis:

- Durch das **Zurücksetzen bei Fehlfunktion** wird das Headset nicht auf seine Werkseinstellungen zurückgesetzt.
- Die Lade-LED ist nicht die **Stiftlochtaste zum Zurücksetzen bei Fehlfunktion**. Drücken Sie nicht auf die LED.

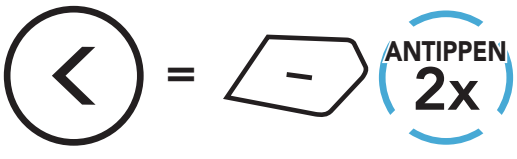


14.2 Zurücksetzen

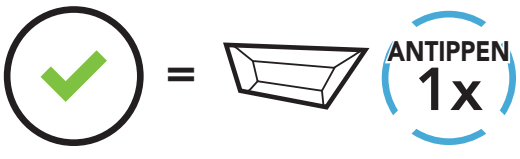
Um all Ihre Einstellungen zu löschen und von vorne zu beginnen, können Sie das Headset mithilfe der Funktion **Werkseinstellungen** auf Werkseinstellungen zurücksetzen.

1. 

 *„Konfigurationsmenü“*

2. 

 *„Werkseinstellungen“*

3. 

 *„Headset zurücksetzen, Auf Wiedersehen“*